

«Fusions-Check» Kanton Bern – Reutigen und Zwieselberg

Dokumentation der Ergebnisse t0-Erhebung



Management Summary

Der «Fusions-Check» des Zentrums für Verwaltungsmanagement (ZVM) der Fachhochschule Graubünden ist ein mehrdimensionales Messinstrument zur Erfolgsmessung von Gemeindefusionen. Es basiert auf 47 Indikatoren und berücksichtigt damit die heterogene und föderalistisch geprägte Gemeindefusionen der Schweiz. Es steht mittlerweile bei 64 Fusionsgemeinden in sechs Kantonen im Einsatz.

Die Gemeinde Reutigen zählte per 31. Dezember 2022 1'033 Einwohner/innen. Per 1. Januar 2024 fusionierte sie mit der Gemeinde Zwieselberg (318 Einwohner/innen per 31. Dezember 2022). Der Fusions-Check wurde für das Jahr 2022 durchgeführt (sog. Zeitpunkt $t=0$ vor der Fusion). Da zu diesem Zeitpunkt noch keine internen Vergleichswerte vorliegen, wird für die Interpretation der Ergebnisse auf den schweizweiten «ZVM-Benchmark» zurückgegriffen.

Die Ergebnisse der Gemeinde Reutigen entsprechen durchaus den Erwartungen an eine eher kleine Gemeinde: Die Werte bei den gesellschaftlichen Kriterien sind überdurchschnittlich (insb. «Bürgernähe» und «Identifikation»), diejenigen bei den wirtschaftlichen Kriterien unterdurchschnittlich (z.B. Professionalität). Eher überraschend ist das schlechte Ergebnis bei der «politischen Partizipation» und «sozialen Integration». Beigetragen haben beim letzten Punkt namentlich die tiefen kommunalen Kulturausgaben. Bei der Kleingemeinde Zwieselberg zeigt sich ein sehr ähnliches Bild.

An der Bevölkerungsbefragung in Reutigen haben nur 14 Personen teilgenommen (Rücklaufquote: 1.7%). Für die Gemeinde Zwieselberg waren es 17 Personen (Rücklaufquote 6.7%). Dies hat limitierende Auswirkungen. Die Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung bewegen sich in beiden Gemeinden auf einem hohen Niveau, mit Verbesserungspotenzial in spezifischen Bereichen.

Fusioniert man die beiden Gemeinden virtuell, erzielen die «Bürgernähe» und «Identifikation mit Gemeinde» im Benchmark-Vergleich immer noch hohe Werte. Insbesondere bei den Kriterien «Politisches Engagement», «Fitz/Vetterliwirtschaft», «Standortattraktivität» und «Professionalität» gibt es Steigerungspotential.

Inhaltsverzeichnis

1. Vorgehen und Methodik
2. Umsetzung Fusions-Check
3. Gesamtergebnisse nach Dimensionen und Kriterien
4. Ergebnisse nach Indikatoren
5. Bevölkerungsbefragungen

1. Vorgehen und Methodik

Vorgehen und Methodik

Einführung

Mit dem «Fusions-Check» hat das Zentrum für Verwaltungsmanagement (ZVM) der Fachhochschule Graubünden ein mehrdimensionales Messinstrument zur Erfolgsmessung von Gemeindefusionen entwickelt. Es basiert auf 47 Indikatoren und berücksichtigt damit die heterogene und föderalistisch geprägte Gemeindelandschaft der Schweiz.

Der «Fusions-Check» soll in erster Linie der fusionierten Gemeinde selber helfen und ihr zeigen, wie sie sich seit der Fusion entwickelt hat und wo Optimierungsmöglichkeiten bestehen. Er steht mittlerweile in sechs Kantonen und bei 64 Fusionsgemeinden im Einsatz. Ein systematischer Vergleich von verschiedenen fusionierten Gemeinden untereinander ist grundsätzlich möglich (vgl. ZVM-Benchmark).

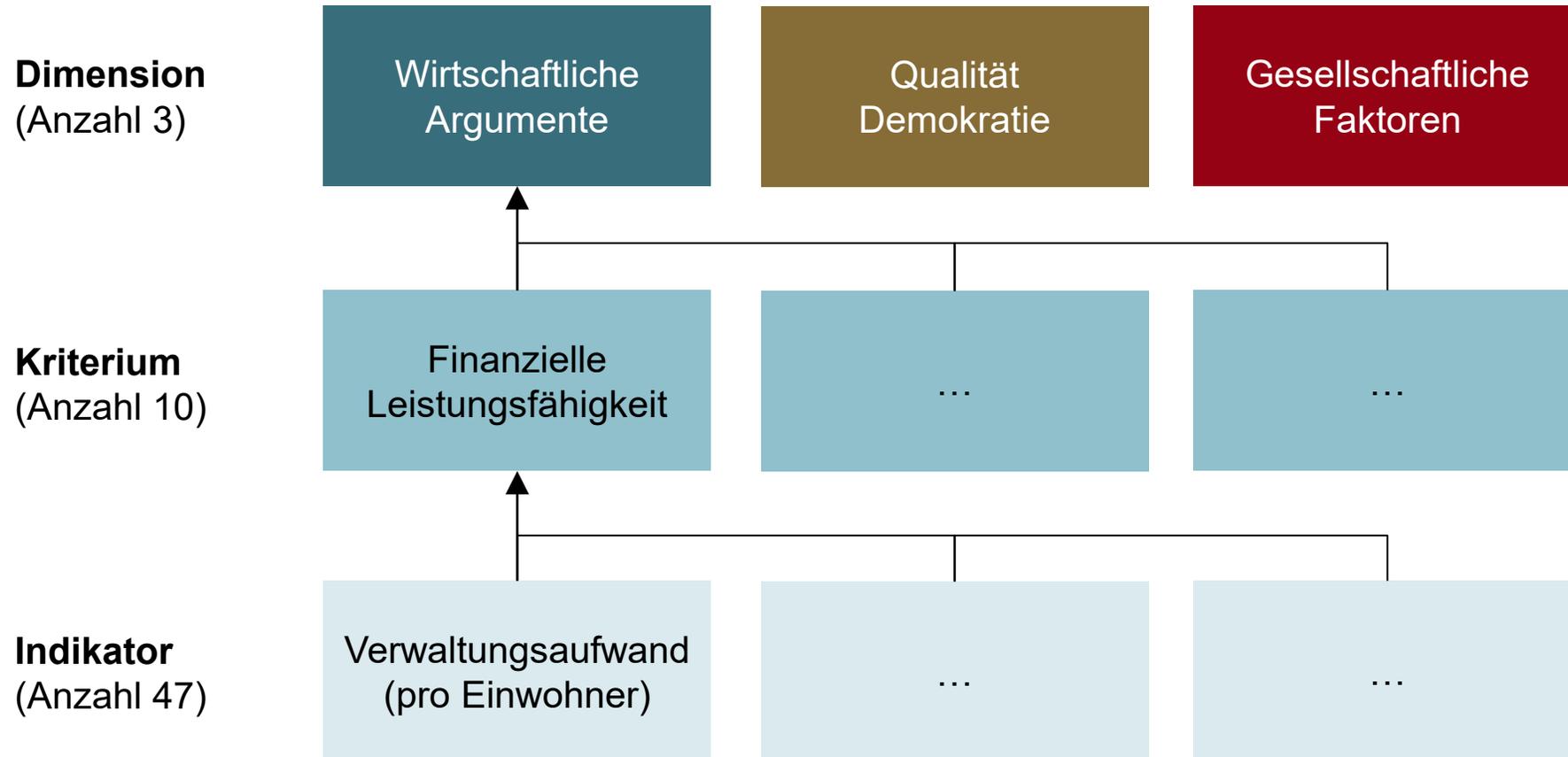
In der Interpretation der Ergebnisse gilt es zu beachten, dass externe Einflüsse auf die fusionierte Gemeinde einwirken und die eigentlichen Fusionseffekte verwässern können. Dazu zählen gesellschaftliche Entwicklungen (z.B. Individualisierung), aber auch konkrete politische Entscheide. Die hohe Anzahl an Indikatoren trägt trotz dieser Limitationen dazu bei, den Fusionserfolg aufgrund verschiedener Kriterien breit abgestützt beurteilen zu können.

Weiterführende Informationen (inkl. wissenschaftliche Herleitungen) finden sich unter www.fhgr.ch/fusions-check

Die Ergebnisse der vorliegenden t₀-Erhebung dienen als Standortbestimmung. Sie gewinnen an Aussagekraft bei einer zweiten Messung (t=1) nach der Fusion.

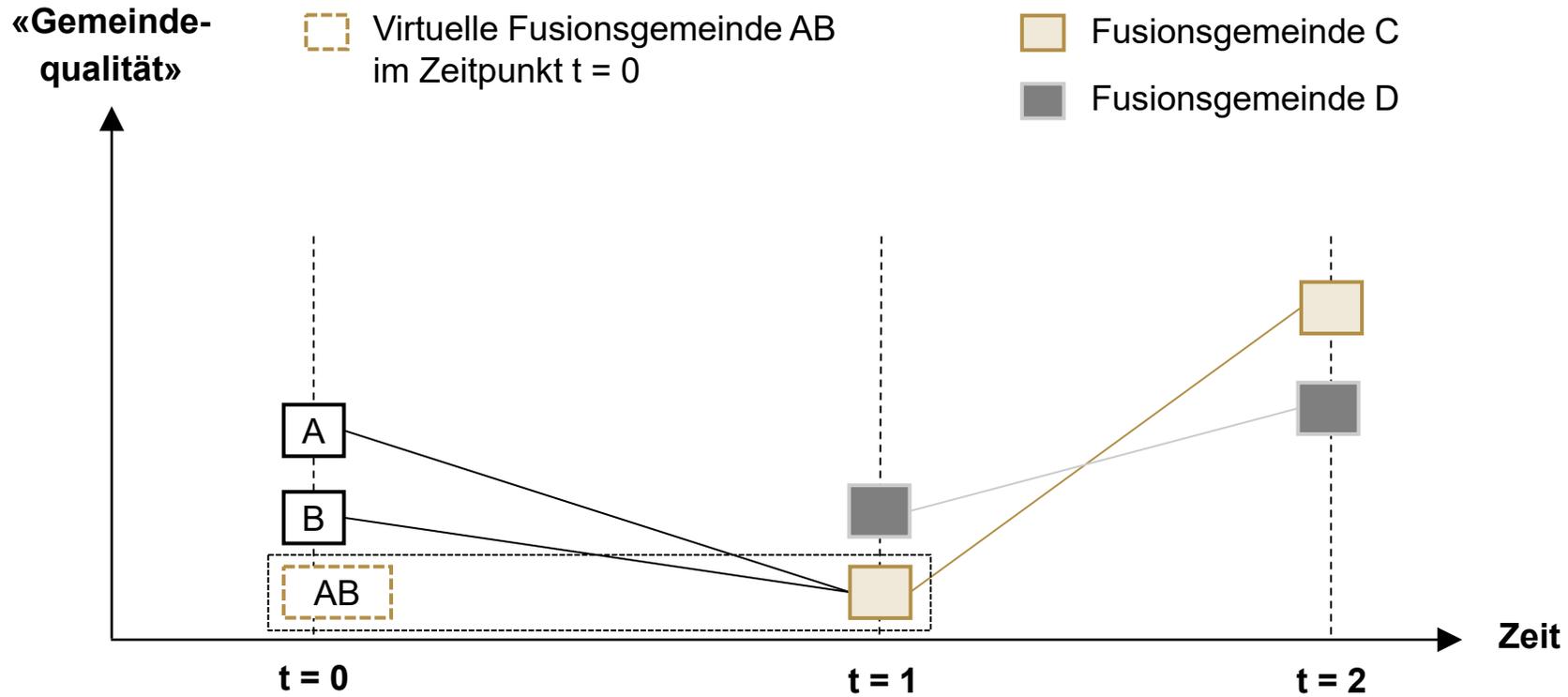
Vorgehen und Methodik

Konzeptionelle Grundlagen



Vorgehen und Methodik

Untersuchungsdesign Fusions-Check «Standard»



Eigenständige Gemeinden und
virtuelle Fusionsgemeinde
(vor Fusionsentscheid)

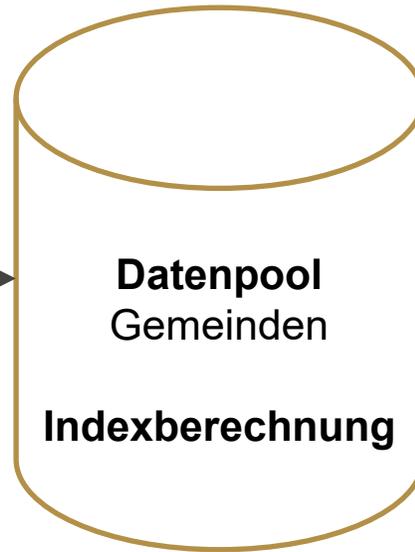
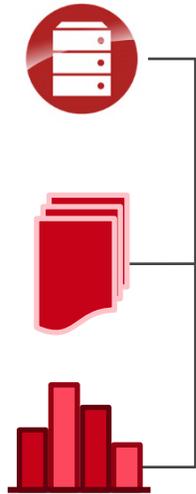
Neu fusionierte
Gemeinde
(Inkraftsetzung 01.01.2024)
Fusionierte Gemeinde
nach X Jahren
(Fusion weiterentwickelt)

Vorgehen und Methodik

Datenauswertung und Visualisierung

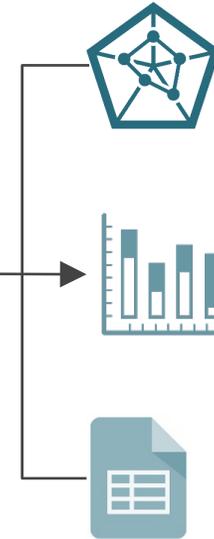
Datenerhebung

- A. Gemeindefragebogen
Gemeindeverwaltung
- B. Bevölkerungsumfrage
Bevölkerung (schriftlich)
- C. Offizielle Daten (BFS)
FHGR



Datenauswertung

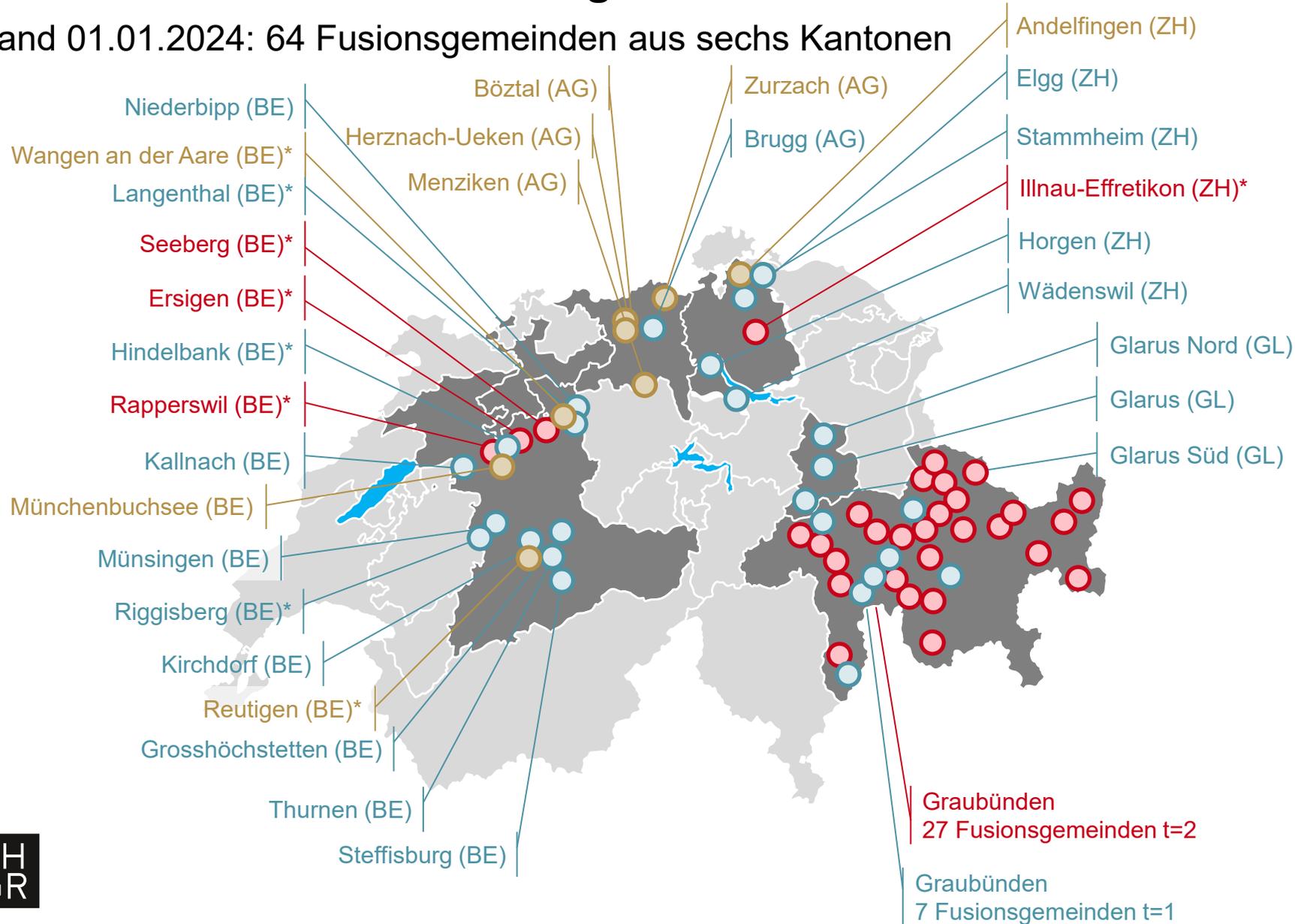
- Gesamtanalyse
Kriterien
- Vergleichsanalyse
Kriterien
- Einzelanalyse
Indikatoren



2. Umsetzung Fusions-Check

«Fusions-Check» – Umsetzung

Stand 01.01.2024: 64 Fusionsgemeinden aus sechs Kantonen

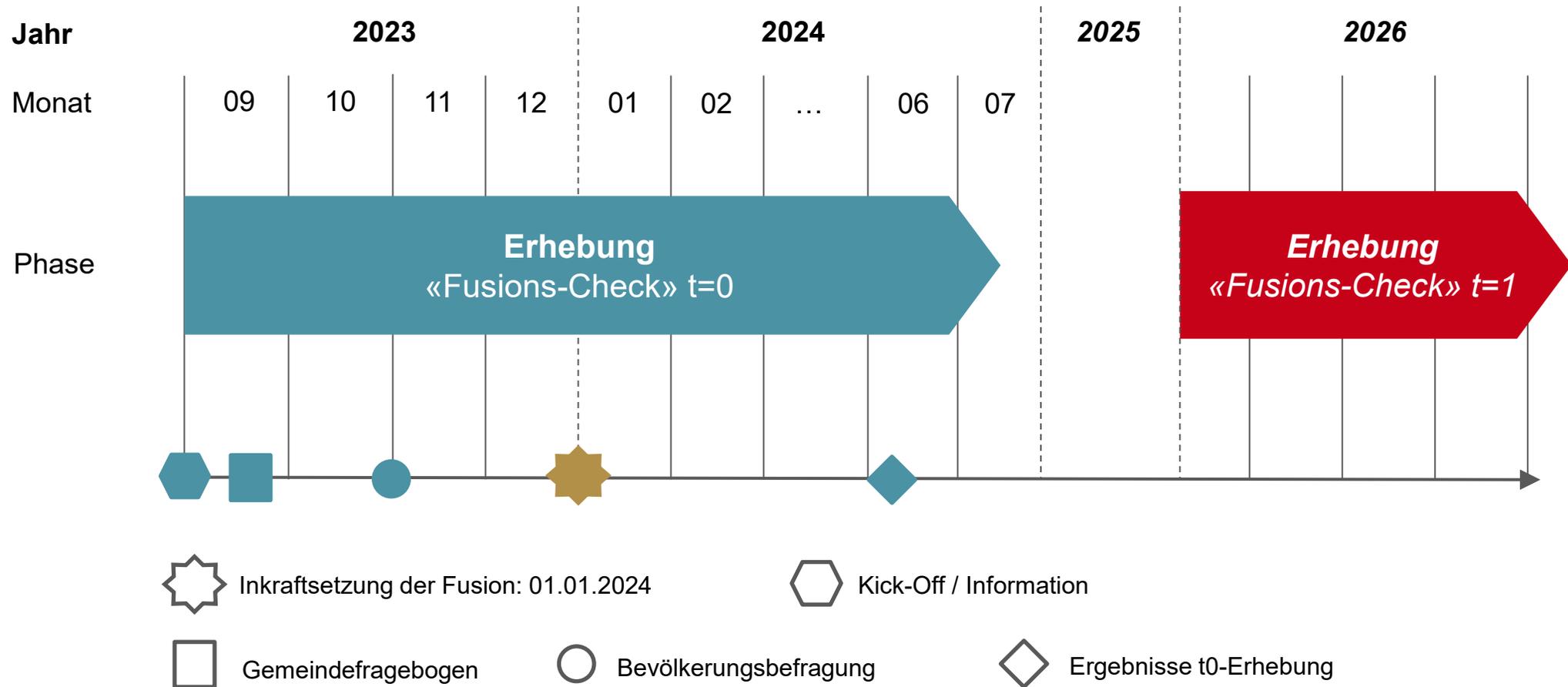


Umsetzung des «Fusions-Checks» bei den Gemeinden Reutigen und Zwieselberg

Zeitplan

Die Erfassung der Daten für den Fusions-Check der Gemeinden Reutigen und Zwieselberg dauerte von September 2023 bis Juni 2024. Die Gemeindedaten wurden vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) validiert. Die FHGR hat die

Datenerhebung begleitet, die Daten geprüft und analysiert. Die Ergebnisse sind im vorliegenden Bericht zum Zeitpunkt t=0 dokumentiert.



Indikatorenübersicht t=0 (2022)

Datenverfügbarkeit in den Gemeinden t=0

Nr.	Indikator	Reutigen	Zwieselberg
1	Verwaltungsaufwand (pro Einwohner)	✓	✓
2	Qualität der kommunalen Dienstleistungen	(✓)	(✓)
3	Selbstfinanzierungsanteil	✓	✓
4	Selbstfinanzierungsgrad	✓	✓
5	Anteil Transfer-Beiträge (NFA) an Gesamterträgen	✓	✓
6	Anteil IKZ-Aufwand an Gesamtaufwand	✓	✓
7	Bruttoverschuldungsanteil	✓	✓
8	Stellenprozente in Kernverwaltung	✓	✓
9	Stellenprozente in Exekutive	✓	✓
10	Aufwand für Beizug Dritter (an Gesamtaufw.)	✓	✓
11	Tel. Erreichbarkeit / Öffnungszeiten Gemeindehaus	✓	✓
12	Qualität Internetauftritt	(✓)	(✓)
13	Kommunikation/PR	(✓)	(✓)
14	Bürokratie	✓	✓
15	Professionalität der Behörden/Gemeinde-MA	(✓)	(✓)
16	Dauer der Verabschiedung der Jahresrechnung durch Legislative	✓	✓
17	Dauer ordentliche Baubewilligungsverfahren	✓	✓
18	Prozessdokumentation	✓	✓
19	Stellvertreterregelung	✓	✓
20	Wahrnehmung	(✓)	(✓)
21	Anteil Einwohner an Kantonsbevölkerung	✓	✓
22	Anteil Zuzüger an Gesamtbevölkerung	✓	✓
23	Steuerfuss	✓	✓
24	Steuererträge natürliche Personen (pro Einwohner)	✓	✓

Nr.	Indikator	Reutigen	Zwieselberg
25	Anzahl neu erstellte Gebäude mit Wohnungen (pro 1000 Einwohner)	✓	✓
26	Konzentration Wohnzone	✗	✗
27	Anzahl Kinderbetreuungsplätze pro Kind	✓	✓
28	Anzahl neu angesiedelte und gegründete Unternehmen (pro 1000 Einwohner)	✓	✓
29	Wachstum Arbeitsplätze (VZÄ)	✓	✓
30	Steuerträge juristische Personen (pro Einwohner)	✓	✓
31	Konzentration Gewerbe-/ Industriezone	✗	✗
32	Anzahl IKZ-Vereinbarungen	✓	✓
33	Interesse / Teilnahme an Gemeindepolitik	(✓)	(✓)
34	Stimmkraft pro 1'000 Einwohner	✓	✓
35	Quorum für Initiativen/ Referenden	✓	✓
36	Stimmbeteiligung in kommunalen Angelegenheiten	✓	✓
37	Anzahl Kandidierende pro Amt	✓	✓
38	Anzahl Initiativen und Referenden	✓	✓
39	Politisches Vertrauen der Bevölkerung	(✓)	(✓)
40	Submission	✓	✓
41	Anteil angenomm. Vorlagen des Gemeindevorstands	✓	✓
42	Zufriedenheit mit politischen Behörden	(✓)	(✓)
43	Anzahl Gesuche zur Durchführung einer Veranstaltung von Vereinen	✓	✓
44	Kommunale Kulturausgaben (pro Einwohner)	✓	✓
45	Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde	(✓)	(✓)
46	Durchschnittliche Dauer der Wohnsitznahme	✗	✗
47	Anteil Wochenaufenthalter	✓	✓

3. Gesamtergebnisse

Gemeinde Reutigen und Zwieselberg

Limitationen (1/2)

Limitationen t=0

- Der Bevölkerungsfragebogen wurde in der Gemeinde Zwieselberg physisch versandt. In der Gemeinde Reutigen wurde der Einleitungstext in der Informationsbroschüre der Gemeinde «Reutig-Post» abgedruckt und auf die Umfrage aufmerksam gemacht. Der Fragebogen konnte auch auf der Webseite als Dokument heruntergeladen werden. Zusätzlich wurde auf verschiedenen Kanälen der beiden Gemeinden auf die Befragung aufmerksam gemacht. Schliesslich haben für die Gemeinde Zwieselberg 17 Personen teilgenommen (Rücklaufquote: 6.7%) und für die Gemeinde Reutigen 14 Personen (Rücklaufquote: 1.7%). Dies hat limitierende Auswirkungen auf ausgewählte Ergebnisse (vgl. nächste Seite).
- Aufgrund der Datenverfügbarkeit des Bundesamts für Statistik (BFS) musste bei den Indikatoren 25, 28 und 29 auf die bis dahin verfügbaren Daten zurückgegriffen werden (vor Analysejahr).
- Die Indikatoren 26 «Konzentration Wohnzone», 31 «Konzentration Gewerbe-/ Industriezone» und 46 «Durchschnittliche Dauer der Wohnsitznahme» konnten mangels verwertbarer Daten nicht in die Auswertung genommen werden.

Gemeinde Reutigen und Zwieselberg

Limitationen (2/2)

Aufgrund der geringen Datenlage bei der Bevölkerungsbefragung sind positive oder negative Verzerrungen zu erwarten.
Mit der Bevölkerungsbefragung werden folgende Indikatoren erhoben:

- Indikator 2* (Qualität der kommunalen Dienstleistungen) hat Auswirkung auf das Kriterium «Finanzielle Leistungsfähigkeit»
- Indikator 12** (Qualität Internetauftritt) hat Auswirkung auf das Kriterium «Professionalität»
- Indikator 13** (Kommunikation /PR) hat Auswirkung auf das Kriterium «Professionalität»
- Indikator 15** (Professionalität der Behörden / MA der Gemeindeverwaltung) hat Auswirkung auf das Kriterium «Professionalität»
- Indikator 20** (Wahrnehmung) hat Auswirkung auf das Kriterium «Aussenwirkung»
- Indikator 33* (Interesse / Teilnahme an Gemeindepolitik) hat Auswirkung auf das Kriterium «Mitwirkung / IKZ»
- Indikator 39* (Politisches Vertrauen der Bevölkerung) hat Auswirkung auf das Kriterium «Filz / Vetterliwirtschaft»
- Indikator 42* (Zufriedenheit mit politischen Behörden) hat Auswirkung auf das Kriterium «Bürgernähe»
- Indikator 45* (Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde) hat Auswirkung auf das Kriterium «Identifikation mit Gemeinde»

*Indikatoren, gemessen nur mit Bevölkerungsbefragung

**Indikatoren, gemessen mit Bevölkerungsbefragung und Gemeindefragebogen

Gesamtergebnisse nach Dimensionen

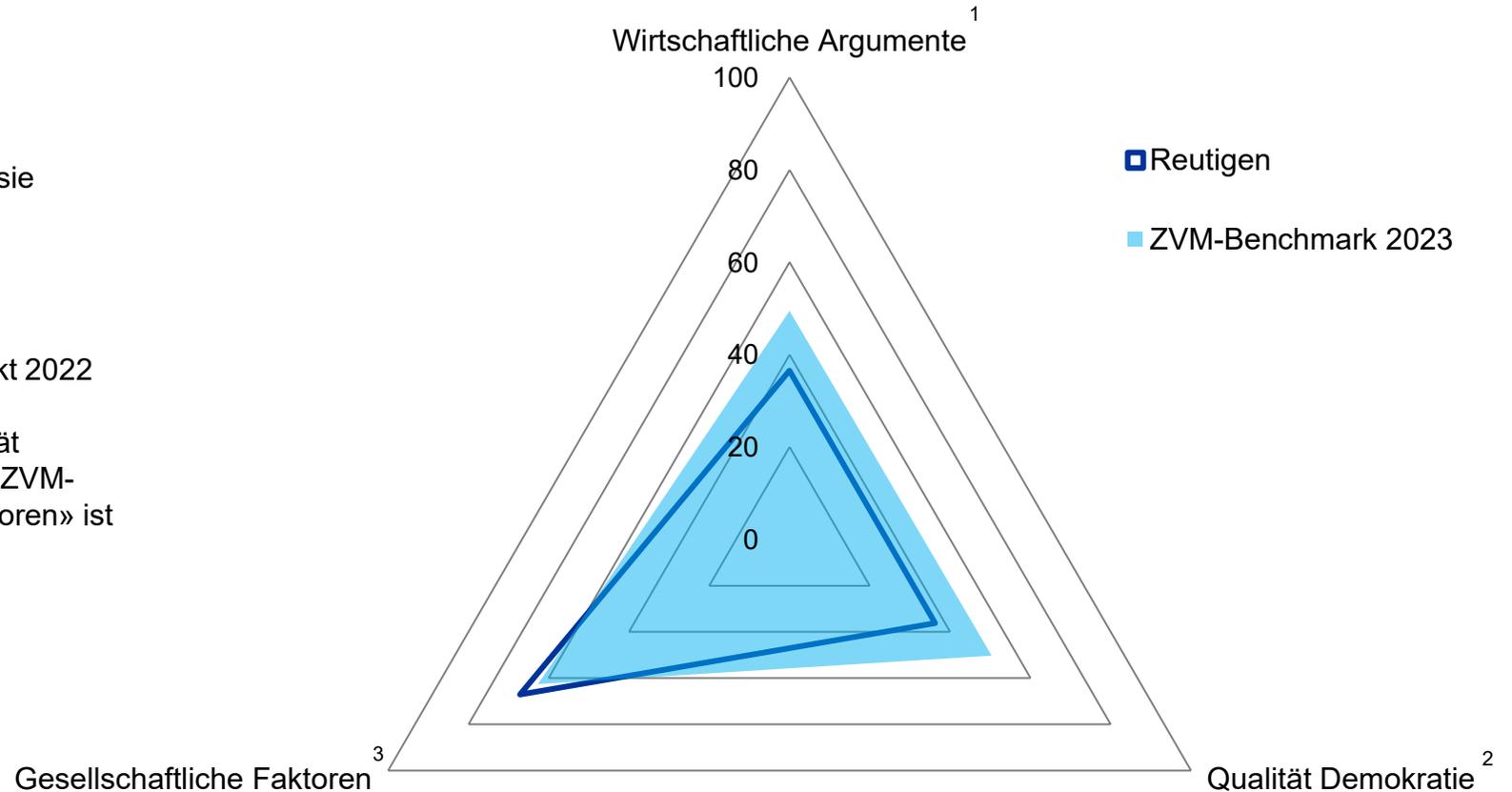
Gemeinde Reutigen (einzeln, t=0)

Portrait

Die Gemeinde Reutigen zählte per 31. Dezember 2022 1'033 Einwohner/innen. Per 1. Januar 2024 fusionierte sie mit der altrechtlichen Gemeinde Zwieselberg.

Erkenntnisse

Die Gemeinde Reutigen stellt sich zum Analysezeitpunkt 2022 (t=0) vor der Fusion wie folgt dar: Die Werte für die Dimensionen «Wirtschaftliche Argumente» und «Qualität Demokratie» liegen 13 bzw. 14 Indexpunkte unter dem ZVM-Benchmark. Bei der Dimension «Gesellschaftliche Faktoren» ist der Wert hingegen 4 Indexpunkte höher als beim ZVM-Benchmark.

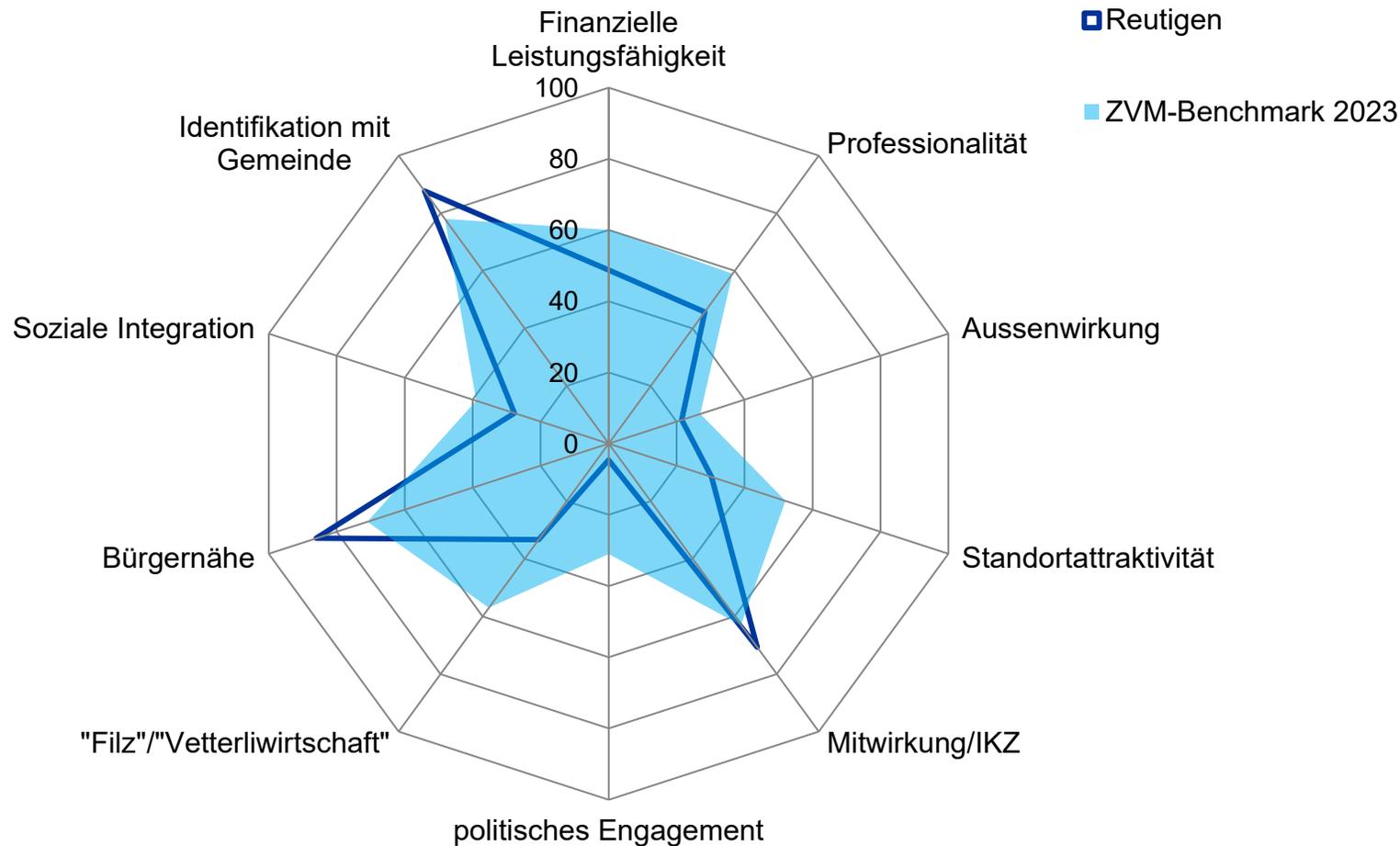


Folgende Kriterien bilden die Basis für die drei Dimensionen:

- 1 «Finanzielle Leistungsfähigkeit», «Professionalität», «Aussenwirkung und Standortattraktivität»
- 2 «Mitwirkung/IKZ», «Politisches Engagement» und «Filz/Vetterliwirtschaft»
- 3 «Bürgernähe», «Soziale Integration» und «Identifikation mit Gemeinde»

Gesamtergebnisse nach Kriterien

Gemeinde Reutigen (einzeln, t=0)

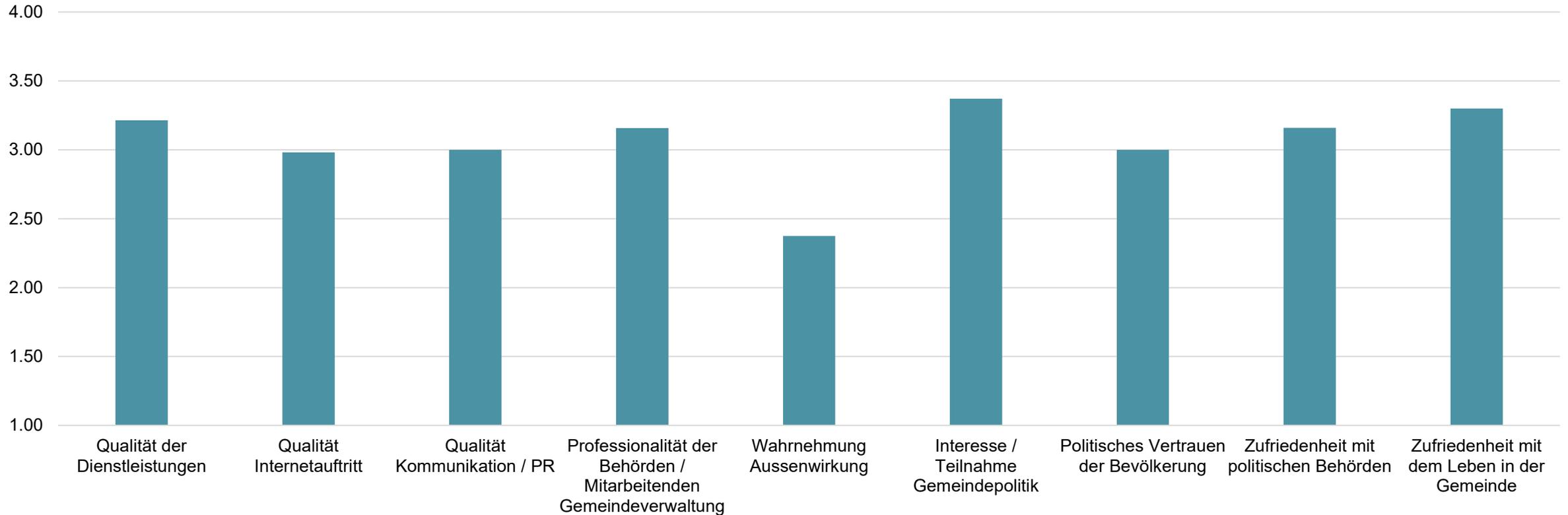


Dimension/Kriterium	2022 (t=0)
Wirtschaftliche Argumente	37
Finanzielle Leistungsfähigkeit*	49
Professionalität*	46
Aussenwirkung*	22
Standortattraktivität	30
Qualität Demokratie	36
Mitwirkung/IKZ*	71
Politisches Engagement	5
«Filz»/«Vetterliwirtschaft»*	33
Gesellschaftliche Faktoren	67
Bürgernähe*	86
Soziale Integration	28
Identifikation mit Gemeinde*	88

Vergleich Gesamtergebnisse nach Kriterien

Reutigen (einzeln, t=0)

Gesamte Bevölkerungsbefragung
Reutigen, N = 14



1 = stimme überhaupt nicht zu
2 = stimme eher nicht zu
3 = stimme eher zu
4 = stimme stark zu

Gemeinde Reutigen

Würdigung der Ergebnisse (1/2)

Erkenntnisse allgemein:

- Vorbemerkung: Einige Ergebnisse sind aufgrund der tiefen Abschöpfungsquote der Bevölkerungsbefragung mit Vorsicht zu betrachten, da sich die betroffenen Indikatoren verzerrend auswirken können.
- 3 von 10 Kriterien liegen über dem ZVM-Benchmark: Die «Bürgernähe» liegt 15 Indexpunkte über dem ZVM-Benchmark, die «Identifikation mit Gemeinde» 10 Indexpunkte und die «Mitwirkung/IKZ» 8 Indexpunkte.
- Die übrigen Werte liegen unter dem ZVM-Benchmark. Die Differenzen betragen für das «Politische Engagement» 26 Indexpunkte, für «Filz/Vetterliwirtschaft» 24 Indexpunkte, für die «Standortattraktivität» 22 Indexpunkte, für die «Professionalität» 13 Indexpunkte, jeweils 11 Indexpunkte für die «Finanzielle Leistungsfähigkeit» und die «Soziale Integration» sowie 5 Indexpunkte für die «Aussenwirkung». Beim Kriterium «Politisches Engagement» sind die Werte der einzelnen Indikatoren, die den Wert des Kriteriums ergeben, insgesamt tief. Beim Kriterium «Filz/Vetterliwirtschaft» ist zu erwähnen, dass es bei der Anzahl Offerten pro Verfahren (Indikator 40) nur Vergaben im freihändigen Verfahren gab und keine im offenen, selektiven oder Einladungsverfahren. Daher ergibt sich für diesen Indikator der Wert «0», was einen entsprechenden Effekt auf das Kriterium hat. Beim Kriterium «Standortattraktivität» sind insbesondere die Anzahl neu erstellte Gebäude mit Wohnungen (pro 1'000 Einwohner/innen; Indikator 25), die Anzahl neu angesiedelte und gegründete Unternehmen (pro 1'000 Einwohner/innen; Indikator 28) und die Steuererträge juristische Personen (pro Einwohner/in; Indikator 30) tief, was einen negativen Effekt auf den Wert dieses Kriteriums hat.

Interpretation:

- Die Gemeinde Reutigen verzeichnet bei den Kriterien «Bürgernähe» und «Identifikation mit Gemeinde» hohe Werte, sie liegen deutlich über dem ZVM-Benchmark. Dies entspricht den Erwartungen für eine kleine Gemeinde.
- Überraschend sind die tiefen Werte bei den Kriterien «Soziale Integration» und «Politisches Engagement».

Gemeinde Reutigen

Würdigung der Ergebnisse (2/2)

Erkenntnisse Bevölkerungsbefragung:

- Insgesamt liegen die Durchschnittswerte bei der Bevölkerungsbefragung auf einem hohen Niveau. Der tiefste Wert erreicht die «Wahrnehmung Aussenwirkung» (2.38). Die übrigen Werte liegen zwischen 2.98 («Qualität Internetauftritt») und 3.37 («Interesse/Teilnahme Gemeindepolitik»).

Interpretation:

- Insgesamt zeigt sich eine hohe Zufriedenheit bei den Befragten. Der tiefere Wert bei der «Wahrnehmung Aussenwirkung» ist aufgrund der Gemeindegrösse zu erwarten. Aufgrund der sehr tiefen Rücklaufquote (ca. 1.7%, 14 Antworten) müssen diese Einschätzungen mit Vorsicht interpretiert werden.

Gesamtergebnisse nach Dimensionen

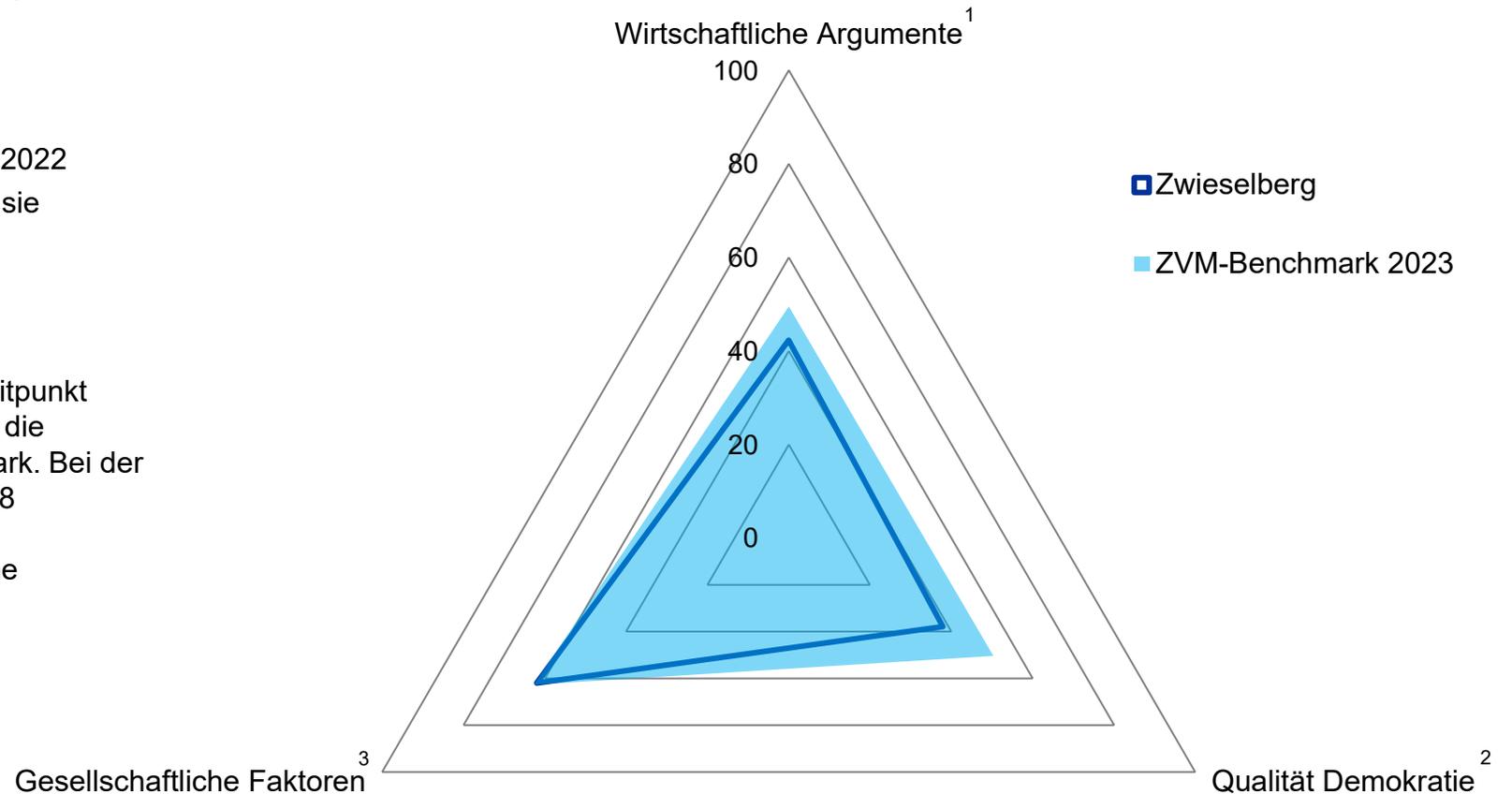
Gemeinde Zwieselberg (einzeln, t=0)

Portrait

Die Gemeinde Zwieselberg zählte per 31. Dezember 2022 318 Einwohner/innen. Per 1. Januar 2024 fusionierte sie mit der altrechtlichen Gemeinde Reutigen.

Erkenntnisse

Die Gemeinde Zwieselberg stellt sich zum Analysezeitpunkt 2022 (t=0) vor der Fusion wie folgt dar: Die Werte für die Dimensionen liegen jeweils unter dem ZVM-Benchmark. Bei der Dimension «Wirtschaftliche Argumente» ist der Wert 8 Indexpunkte tiefer, bei der «Qualität Demokratie» 12 Indexpunkte und bei der Dimension «Gesellschaftliche Faktoren» ist es ein Indexpunkt.

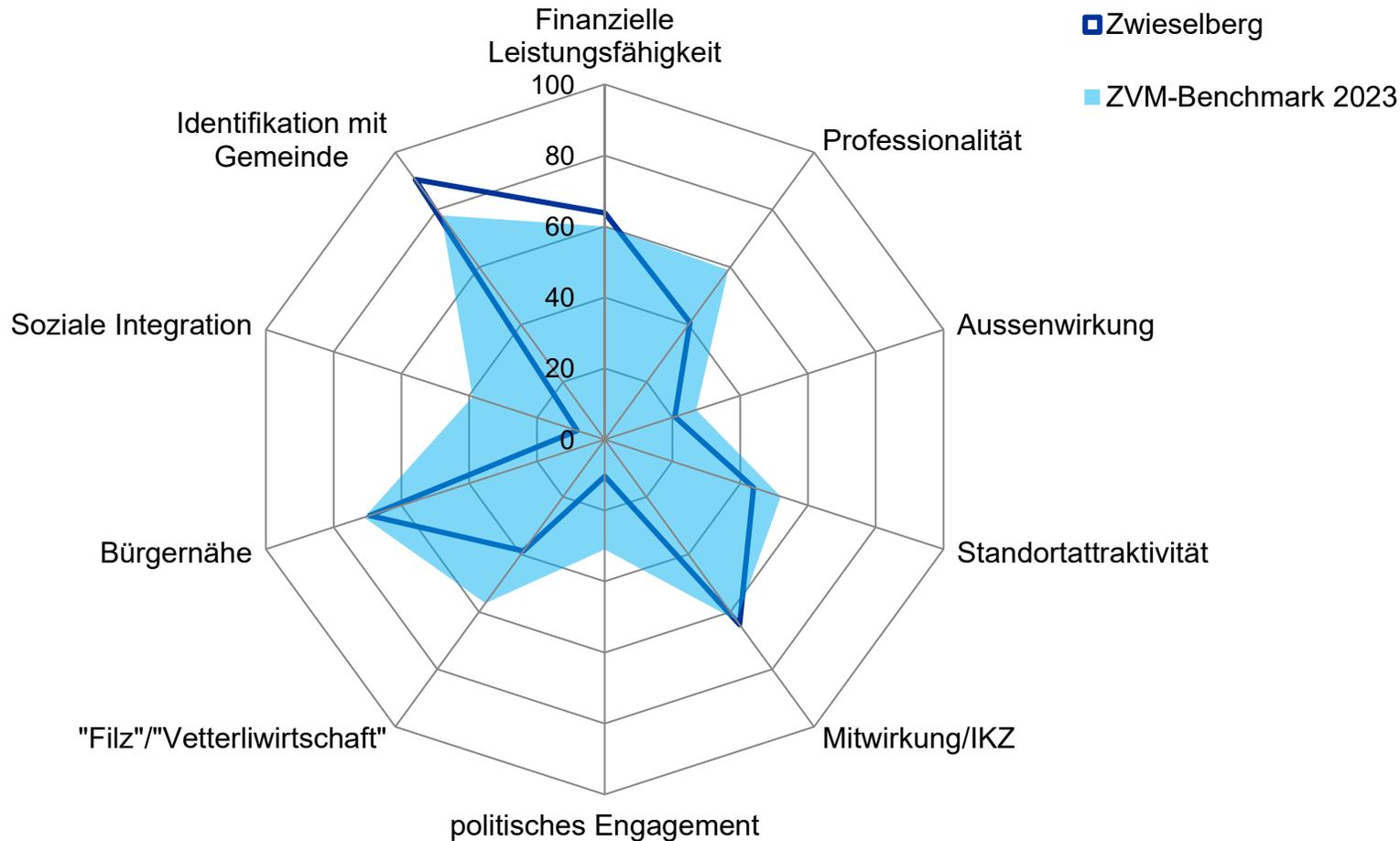


Folgende Kriterien bilden die Basis für die drei Dimensionen:

- ¹ «Finanzielle Leistungsfähigkeit», «Professionalität», «Aussenwirkung und Standortattraktivität»
- ² «Mitwirkung/IKZ», «Politisches Engagement» und «Filz/Vetterliwirtschaft»
- ³ «Bürgernähe», «Soziale Integration» und «Identifikation mit Gemeinde»

Gesamtergebnisse nach Kriterien

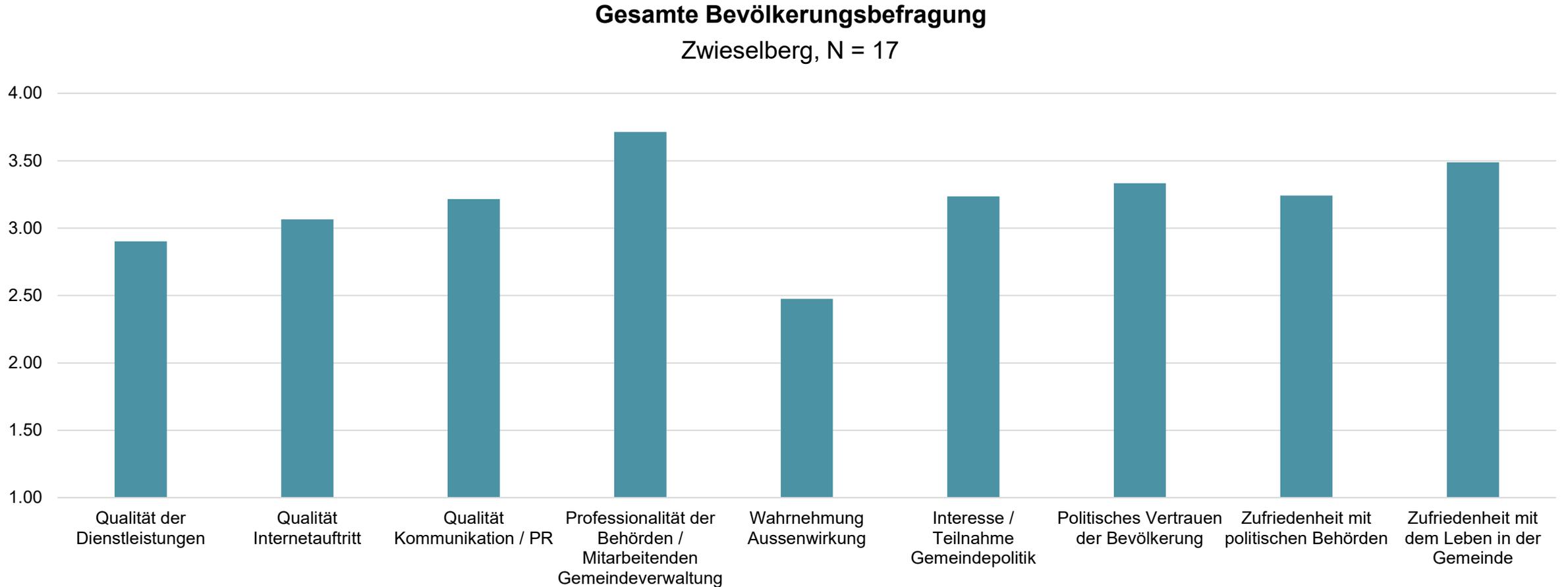
Gemeinde Zwieselberg (einzeln, t=0)



Dimension/Kriterium	2022 (t=0)
Wirtschaftliche Argumente	42
Finanzielle Leistungsfähigkeit*	64
Professionalität*	41
Aussenwirkung*	21
Standortattraktivität	44
Qualität Demokratie	38
Mitwirkung/IKZ*	64
Politisches Engagement	10
«Filz»/«Vetterliwirtschaft»*	39
Gesellschaftliche Faktoren	62
Bürgernähe*	87
Soziale Integration	8
Identifikation mit Gemeinde*	90

Vergleich Gesamtergebnisse nach Kriterien

Zwieselberg (einzeln, t=0)



Gemeinde Zwieselberg

Würdigung der Ergebnisse (1/2)

Erkenntnisse allgemein:

- Vorbemerkung: Einige Ergebnisse sind aufgrund der tiefen Abschöpfungsquote der Bevölkerungsbefragung mit Vorsicht zu betrachten, da sich die betroffenen Indikatoren verzerrend auswirken können.
- 4 von 10 Kriterien liegen über dem ZVM-Benchmark: Die «Bürgernähe» ist 16 Indexpunkte höher als der ZVM-Benchmark, die «Identifikation mit Gemeinde» 12 Indexpunkte, die «Finanzielle Leistungsfähigkeit» 4 Indexpunkte und die «Mitwirkung/IKZ» ein Indexpunkt.
- Bei der «Aussenwirkung» und der «Standortattraktivität» sind die Werte 6 bzw. 8 Indexpunkte tiefer als beim ZVM-Benchmark. Bei den übrigen Kriterien liegen die Werte deutlich unter dem ZVM-Benchmark: Bei den Kriterien «Professionalität» und «Filz/Vetterliwirtschaft» beträgt die Differenz jeweils 18 Indexpunkte und bei den Kriterien «Politisches Engagement» und «Soziale Integration» 21 bzw. 31 Indexpunkte. Für das Kriterium «Filz/Vetterliwirtschaft» ergibt sich die grosse Differenz aufgrund der tiefen Anzahl Offerten pro Submission (Indikator 40). Bei den Kriterien «Politisches Engagement» und «Soziale Integration» sind die Werte der entsprechenden Indikatoren insgesamt tiefer.

Interpretation:

- Die Gemeinde Zwieselberg verzeichnet bei den Kriterien «Bürgernähe» und «Identifikation mit Gemeinde» sehr hohe Werte und diese liegen deutlich über dem ZVM-Benchmark. Dies entspricht den Erwartungen für eine kleine Gemeinde.
- Überraschend sind die tiefen Werte bei den Kriterien «Soziale Integration» und «Politisches Engagement».

Gemeinde Zwieselberg

Würdigung der Ergebnisse (2/2)

Erkenntnisse Bevölkerungsbefragung:

- Insgesamt liegen die Durchschnittswerte bei der Bevölkerungsbefragung auf einem hohen Niveau. Diese liegen zwischen 2.48 («Wahrnehmung Aussenwirkung») und 3.49 («Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde»).
- Wie eine genauere Betrachtung des Indikators 2 «Qualität der kommunalen Dienstleistungen» zeigt, weisen vor allem die Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, die kommunalen Sportanlagen, die Verkehrssituation und die Schneeräumung aus Sicht der Befragten Verbesserungspotenzial auf (siehe Seite 48).

Interpretation:

- Insgesamt zeigt sich eine hohe Zufriedenheit bei den Befragten. Der tiefere Wert bei der «Wahrnehmung Aussenwirkung» ist aufgrund der Gemeindegrösse zu erwarten. Aufgrund der tiefen Rücklaufquote (ca. 6.7%, 17 Antworten) müssen diese Einschätzungen mit Vorsicht interpretiert werden.

Gesamtergebnisse nach Dimensionen

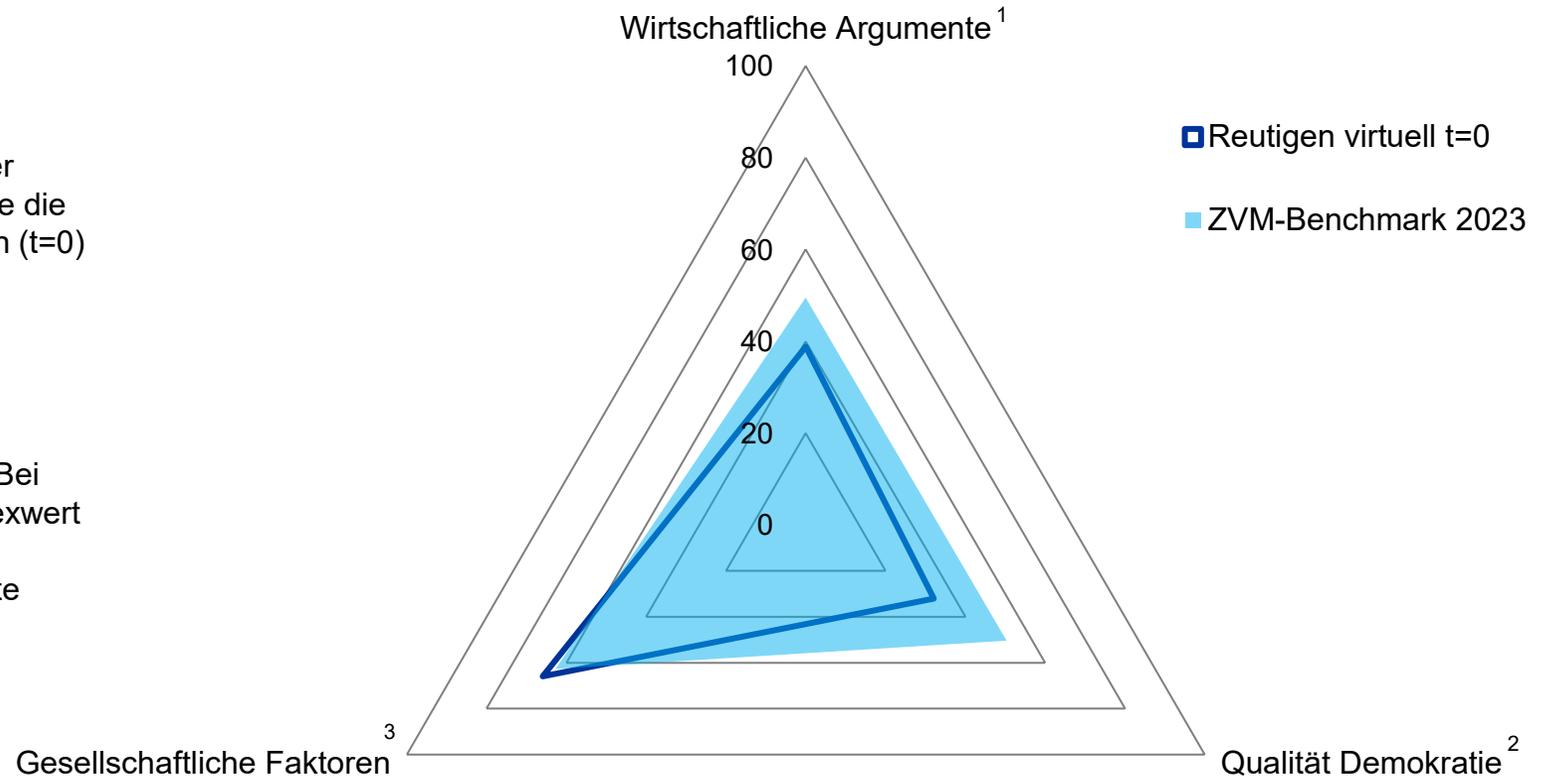
Gemeinde Reutigen (virtuell, t=0)

Hinweis

Die Gemeinden Reutigen und Zwieselberg fusionierten per 01.01.2024 zur Gemeinde Reutigen. Aus den Daten wurde die virtuelle Gemeinde Reutigen zum Zeitpunkt vor der Fusion (t=0) erstellt.

Erkenntnisse

Die virtuelle Gemeinde Reutigen stellt sich zum Analysezeitpunkt 2022 (t=0) vor der Fusion wie folgt dar: Bei der Dimension «Gesellschaftliche Faktoren» liegt der Indexwert über dem ZVM-Benchmark (+3). Bei der Dimension «Wirtschaftliche Argumente» liegt der Wert 11 Indexpunkte unter dem ZVM-Benchmark und beim Kriterium «Qualität Demokratie» 18 Indexpunkte.

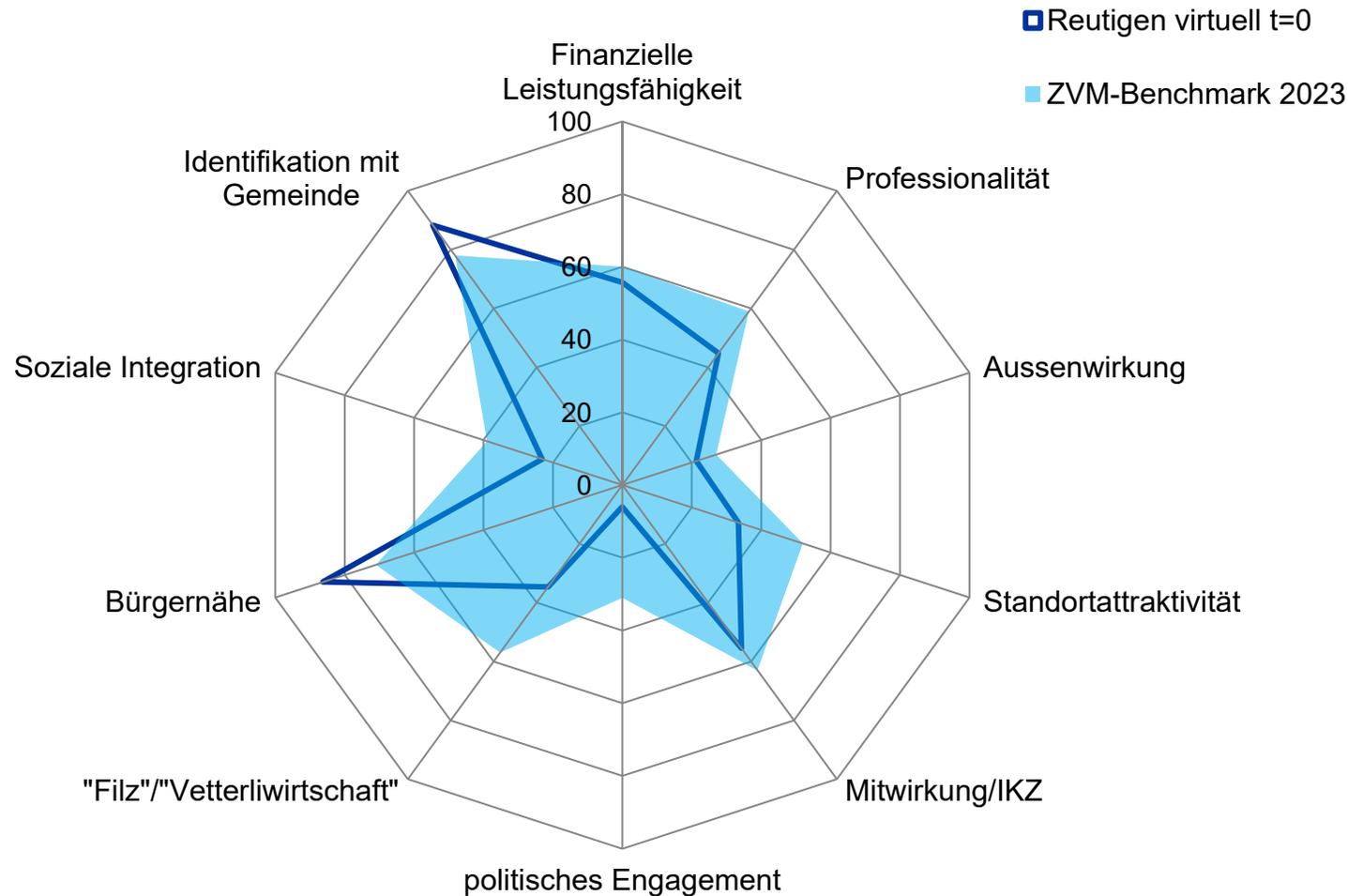


Folgende Kriterien bilden die Basis für die drei Dimensionen:

- ¹ «Finanzielle Leistungsfähigkeit», «Professionalität», «Aussenwirkung und Standortattraktivität»
- ² «Mitwirkung/IKZ», «Politisches Engagement» und «Filz/Vetterliwirtschaft»
- ³ «Bürgernähe», «Soziale Integration» und «Identifikation mit Gemeinde»

Gesamtergebnisse nach Kriterien

Gemeinde Reutigen (virtuell, t=0)



Dimension/Kriterium	2022 (t=0; virtuell)
Wirtschaftliche Argumente	39
Finanzielle Leistungsfähigkeit*	56
Professionalität*	45
Aussenwirkung*	21
Standortattraktivität	33
Qualität Demokratie	32
Mitwirkung/IKZ*	56
Politisches Engagement	6
«Filz»/ «Vetterliwirtschaft»*	35
Gesellschaftliche Faktoren	66
Bürgernähe*	86
Soziale Integration	23
Identifikation mit Gemeinde*	88

Gemeinde Reutigen virtuell

Würdigung der Ergebnisse (1/1)

Erkenntnisse allgemein:

- Vorbemerkung: Einige Ergebnisse sind aufgrund der tiefen Abschöpfungsquote der Bevölkerungsbefragung mit Vorsicht zu betrachten, da sich die betroffenen Indikatoren verzerrend auswirken können.
- 2 von 10 Kriterien liegen über dem ZVM-Benchmark: Der Wert für die «Bürgernähe» ist 15 Indexpunkte und der Wert für die «Identifikation mit Gemeinde» 10 Indexpunkte höher als jener des ZVM-Benchmarks.
- Die übrigen 8 Kriterien liegen unter dem ZVM-Benchmark. Die grössten Differenzen zum Benchmark zeigen die Kriterien «Politisches Engagement» (-25), «Filz/Vetterliwirtschaft» (-22), «Standortattraktivität» (-19) und «Professionalität» (-14). Beim Kriterium «Politisches Engagement» sind die Werte der zugehörigen Indikatoren insgesamt auf einem tiefen Niveau. Beim Kriterium «Filz/Vetterliwirtschaft» ist insbesondere die Anzahl Offerten pro Submission (Indikator 40) auf einem tiefen Niveau und bei der Gemeinde Reutigen gab es nur Vergaben im freihändigen Verfahren, was einen negativen Effekt auf diesen Indikator und folglich auf das Kriterium hat. Für den tiefen Wert für das Kriterium «Standortattraktivität» wird auf die Erläuterungen auf Seite 18 verwiesen.
Ebenfalls eine negative Differenz zum ZVM-Benchmark zeigen die Kriterien «Mitwirkung/IKZ» (-7), «Aussenwirkung» (-6) und «Finanzielle Leistungsfähigkeit» (-4).

Interpretation:

- Wie auch auf Ebene der einzelnen altrechtlichen Gemeinden erreicht die virtuelle Gemeinde bei den Kriterien «Bürgernähe» und «Identifikation mit Gemeinde» hohe Werte. Dies entspricht den Erwartungen für eine kleine Gemeinde.
- Überraschend sind die tiefen Werte bei den Kriterien «Soziale Integration» und «Politisches Engagement».

Weiteres Vorgehen

- Durchführung t1-Erhebung voraussichtlich im Jahre 2026 (nach Vorliegen der konsolidierten Jahresabschlüsse 2025)
- Durchführung t2-Erhebung ca. 5 Jahre nach der t1-Erhebung

4. Ergebnisse nach Indikatoren

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinden Reutigen und Zwieselberg (1/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Zwieselberg	Reutigen	Reutigen
			Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2022 (t=0)	2022 (t=0)	2022 (t=0; virtuell)
Finanzielle Leistungsfähigkeit	1	Verwaltungsaufwand (pro Einwohner)*	39	58	53
	2	Qualität der kommunalen Dienstleistungen	63	74	71
	3	Selbstfinanzierungsanteil	47	40	42
	4	Selbstfinanzierungsgrad	100	23	65
	5	Anteil Transfer-Beiträge (NFA) an Gesamterträgen*	57	60	59
	6	Anteil IKZ-Aufwand an Gesamtaufwand*	84	53	60
	7	Bruttoverschuldungsanteil*	57	34	39
Professionalität	8	Stellenprozente in Kernverwaltung	0	7	5
	9	Stellenprozente in Exekutive	0	5	4
	10	Aufwand für Beizug Dritter (an Gesamtaufwand)*	86	90	89
	11	Telefonische Erreichbarkeit / Öffnungszeiten Gemeindehaus	100	43	66
	12	Qualität Internetauftritt	34	66	59

* Negativer Zusammenhang zwischen Indikatorwert und Indexpunkte, d.h. je grösser der Indikatorwert desto tiefer die Anzahl Indexpunkte

** Eingeschränkte Aussagekraft aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote bei der Bevölkerungsbefragung

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinden Reutigen und Zwieselberg (2/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Zwieselberg	Reutigen	Reutigen
			Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2022 (t=0)	2022 (t=0)	2022 (t=0; virtuell)
Professionalität	13	Kommunikation/PR	52	58	57
	14	Bürokratie*	0	50	38
	15	Professionalität der Behörden/Gemeinde-MA	89	76	79
	16	Dauer der Verabschiedung der Jahresrechnung durch Legislative*	51	55	54
	17	Dauer ordentliche Baubewilligungsverfahren*	30	0	0
	18	Prozessdokumentation	6	57	45
	19	Stellvertreterregelung	40	40	40
Aussenwirkung	20	Wahrnehmung	41	43	43
	21	Anteil Einwohner an Kantonsbevölkerung	0	0	0
Standort- attraktivität	22	Anteil Zuzüger an Gesamtbevölkerung	57	62	61
	23	Steuerfuss*	47	47	47
	24	Steuererträge natürliche Personen (pro Einwohner)	43	37	38

* Negativer Zusammenhang zwischen Indikatorwert und Indexpunkte, d.h. je grösser der Indikatorwert desto tiefer die Anzahl Indexpunkte

** Eingeschränkte Aussagekraft aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote bei der Bevölkerungsbefragung

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinden Reutigen und Zwieselberg (3/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Zwieselberg	Reutigen	Reutigen
			Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2022 (t=0)	2022 (t=0)	2022 (t=0; virtuell)
Standort- attraktivität	25	Anzahl neu erstellte Gebäude mit Wohnungen (pro 1000 Einwohner)	79	12	28
	26	Konzentration Wohnzone	k.A.	k.A.	k.A.
	27	Anzahl Kinderbetreuungsplätze pro Kind	0	31	24
	28	Anzahl neu angesiedelte und gegründete Unternehmen (pro 1000 Einwohner)	0	0	0
	29	Wachstum Arbeitsplätze (VZÄ)	73	45	52
	30	Steuerträge juristische Personen (pro Einwohner)	52	8	19
	31	Konzentration Gewerbe-/ Industriezone	k.A.	k.A.	k.A.
Mitwirkung / IKZ	32	Anzahl IKZ-Vereinbarungen*	50	68	9
	33	Interesse / Teilnahme an Gemeindepolitik	75	79	78
	34	Stimmkraft pro 1'000 Einwohner	100	100	100
	35	Quorum für Initiativen/ Referenden*	33	36	35

* Negativer Zusammenhang zwischen Indikatorwert und Indexpunkte, d.h. je grösser der Indikatorwert desto tiefer die Anzahl Indexpunkte

** Eingeschränkte Aussagekraft aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote bei der Bevölkerungsbefragung

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinden Reutigen und Zwieselberg (4/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Zwieselberg	Reutigen	Reutigen
			Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2022 (t=0)	2022 (t=0)	2022 (t=0; virtuell)
Politisches Engagement	36	Stimmbeteiligung in kommunalen Angelegenheiten	20	3	7
	37	Anzahl Kandidierende pro Amt	11	11	11
	38	Anzahl Initiativen und Referenden	0	0	0
Filz/Vetterli-wirtschaft	39	Politisches Vertrauen der Bevölkerung	78	67	69
	40	Submission	0	0	0
Bürgernähe	41	Anteil angenommene Vorlagen des Gemeindevorstands	100	100	100
	42	Zufriedenheit mit politischen Behörden	75	72	73
Soziale Integration	43	Anzahl Gesuche zur Durchführung einer Veranstaltung von Vereinen	10	47	38
	44	Kommunale Kulturausgaben (pro Einwohner)	6	9	8
Identifikation mit Gemeinde	45	Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde	83	77	78
	46	Durchschnittliche Dauer der Wohnsitznahme	k.A.	k.A.	k.A.
	47	Anteil Wochenaufenthalter*	98	99	99

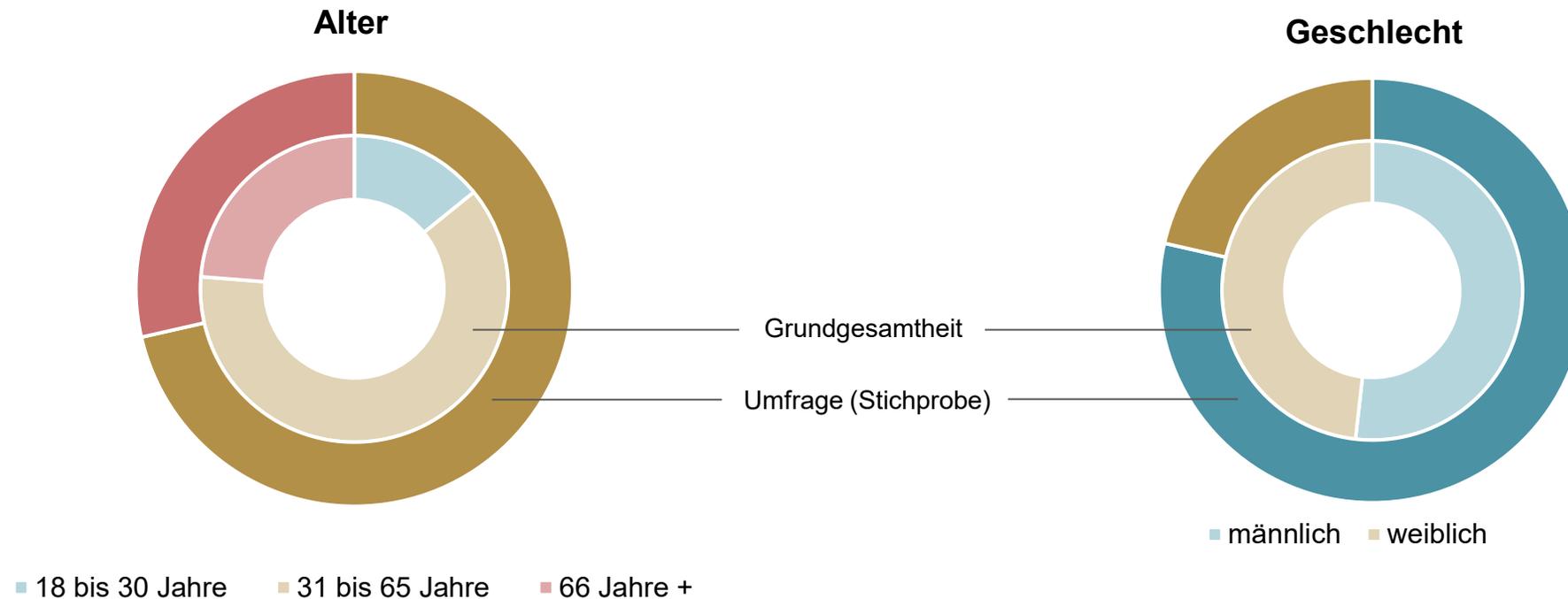
* Negativer Zusammenhang zwischen Indikatorwert und Indexpunkte, d.h. je grösser der Indikatorwert desto tiefer die Anzahl Indexpunkte

** Eingeschränkte Aussagekraft aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote bei der Bevölkerungsbefragung

5. Bevölkerungsbefragungen

Beschreibung der Stichprobe

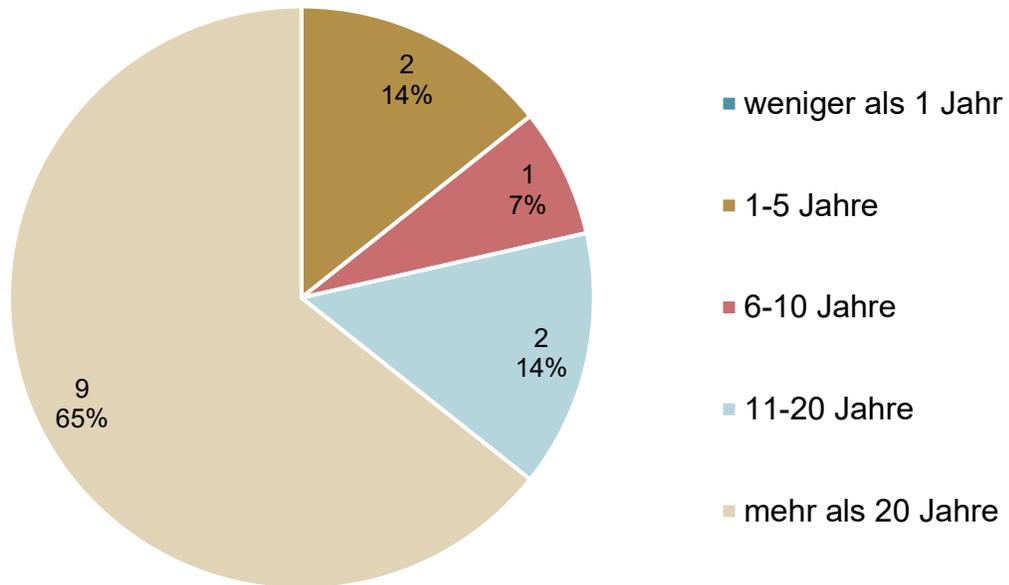
Reutigen: Alter und Geschlecht



Beschreibung der Stichprobe

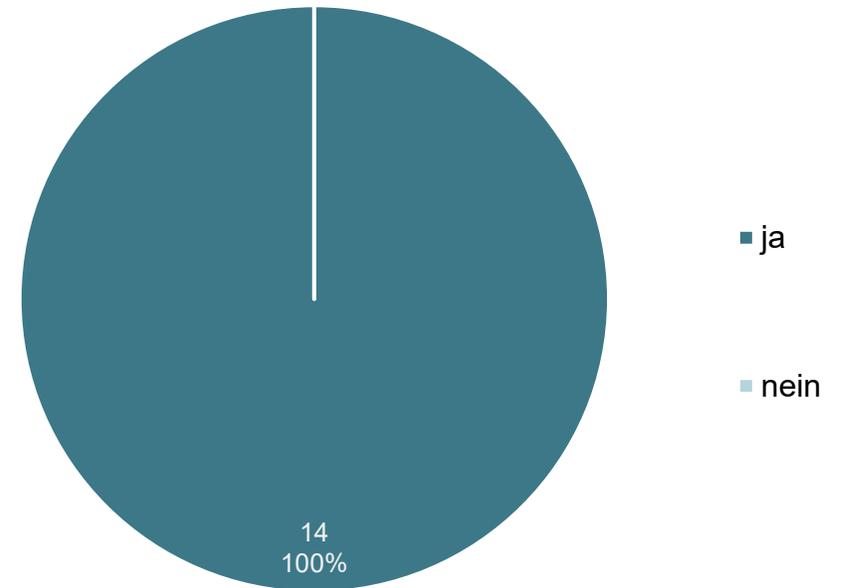
Reutigen: Wohnsitzdauer und Stimmberechtigung

Wie lange wohnen Sie in der Gemeinde?



N=14

Sind Sie in Ihrer politischen Gemeinde bei kommunalen und kantonalen Angelegenheiten stimm- und wahlberechtigt?



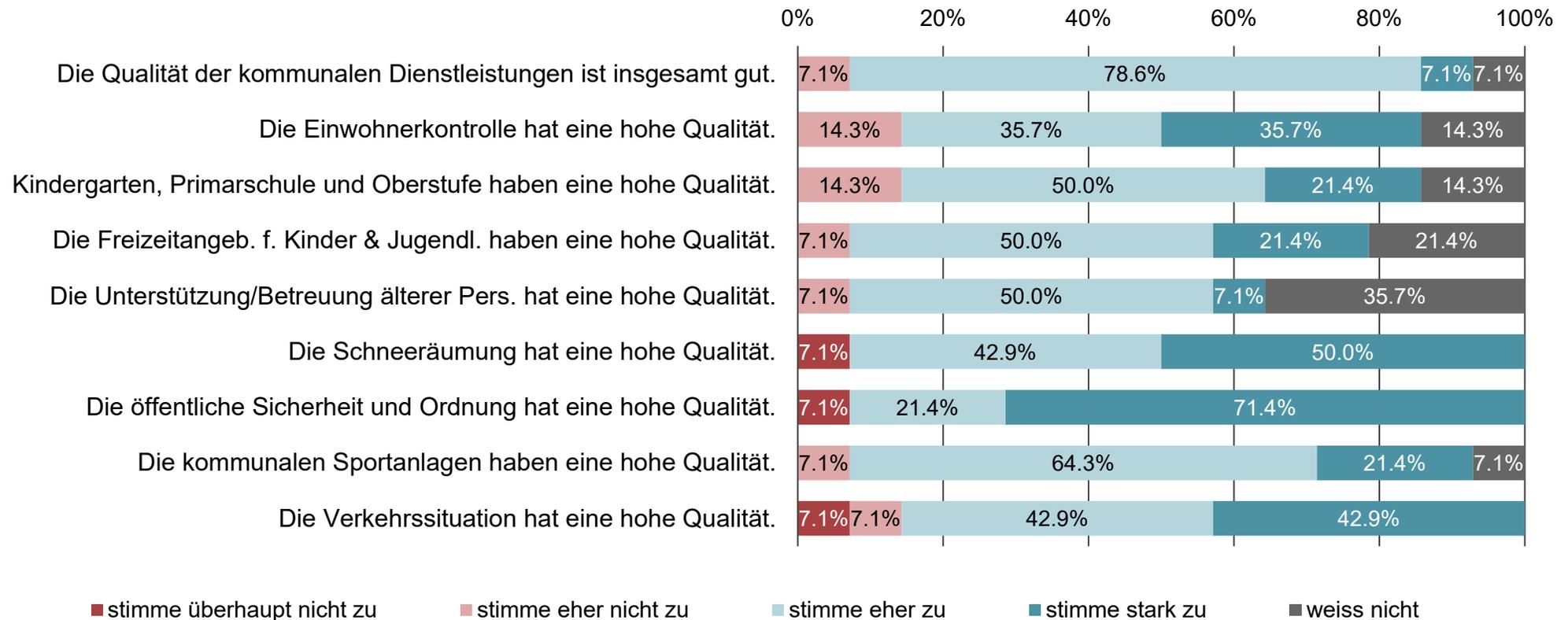
N=14

Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 2: Qualität der kommunalen Dienstleistungen»

Reutigen, N = 14

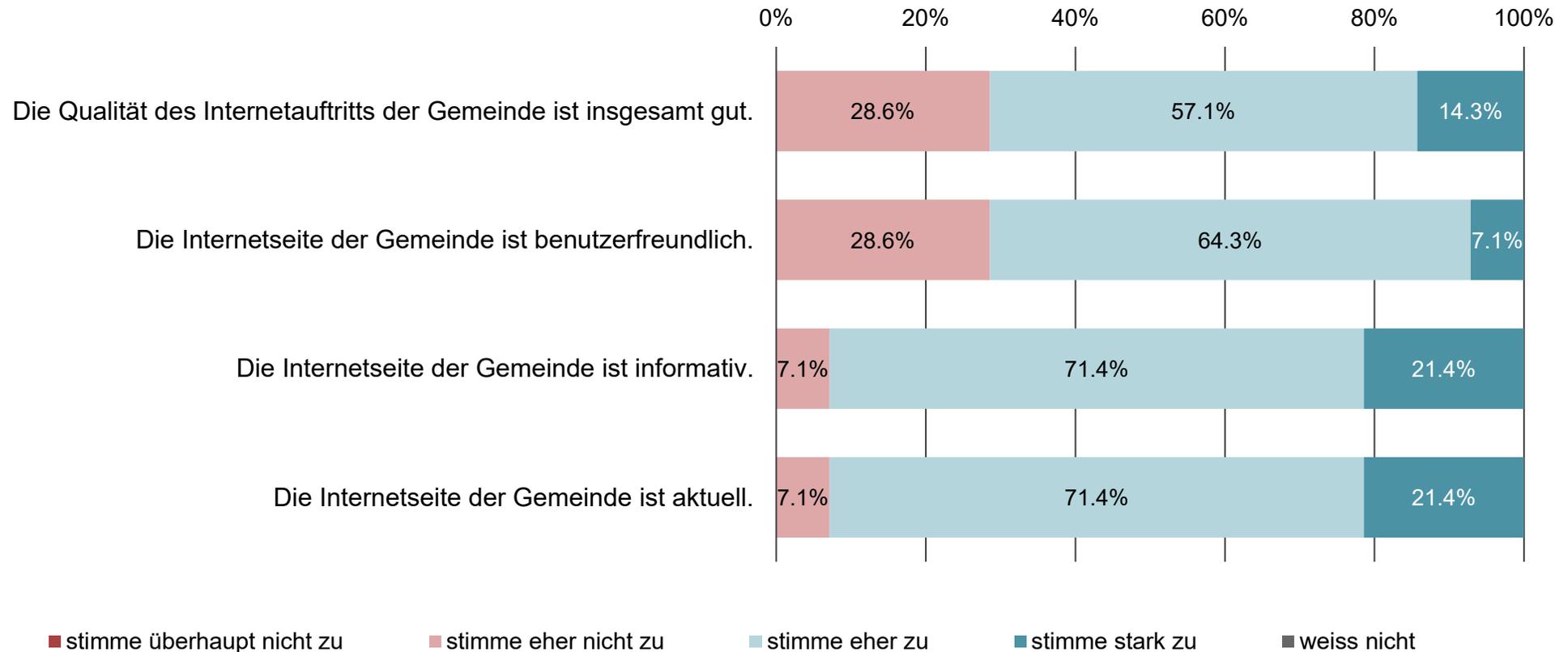


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 12: Qualität Internetauftritt»

Reutigen, N = 14

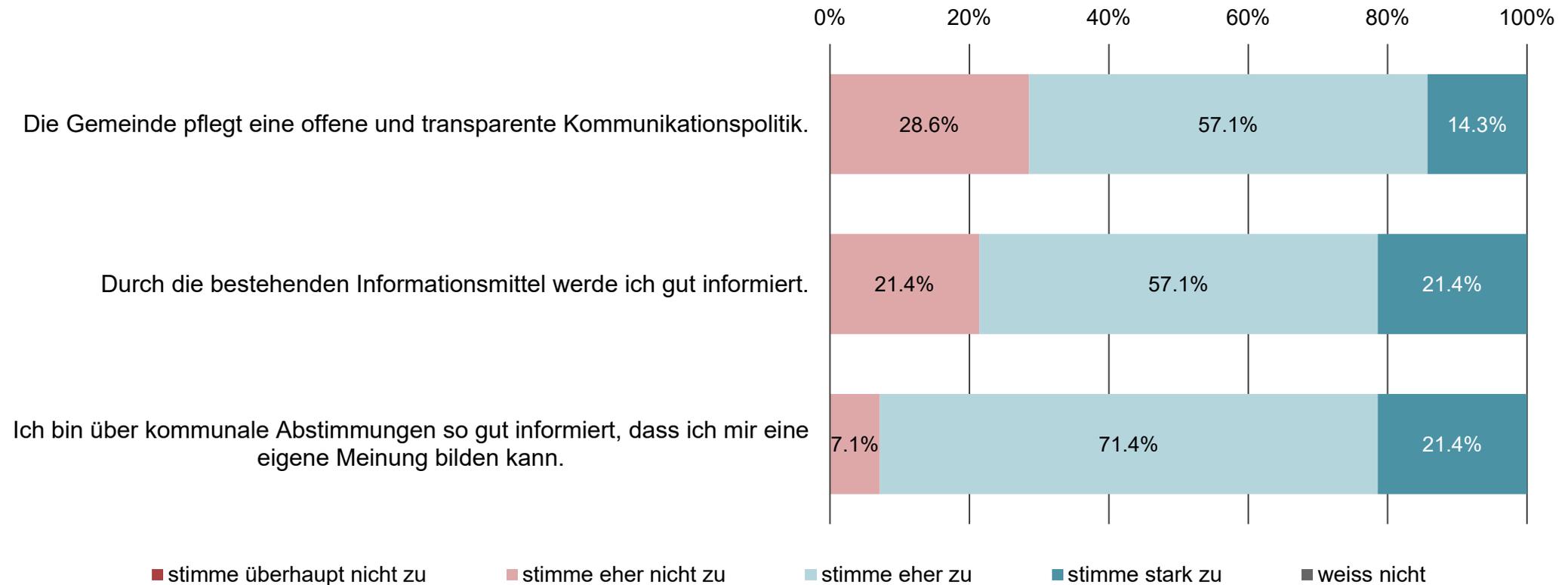


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 13: Kommunikations- und Informationstätigkeit»

Reutigen, N = 14

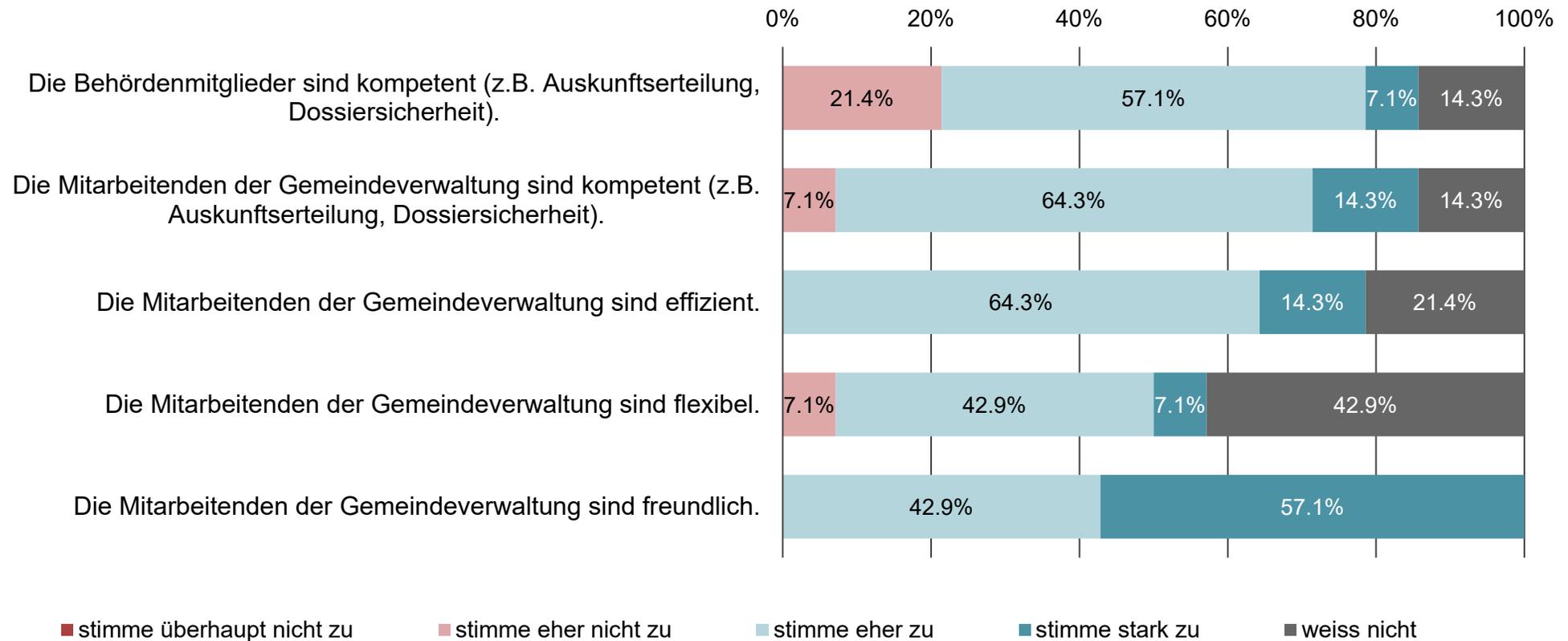


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 15: Professionalität der Mitarbeitenden/Behörden»

Reutigen, N = 14

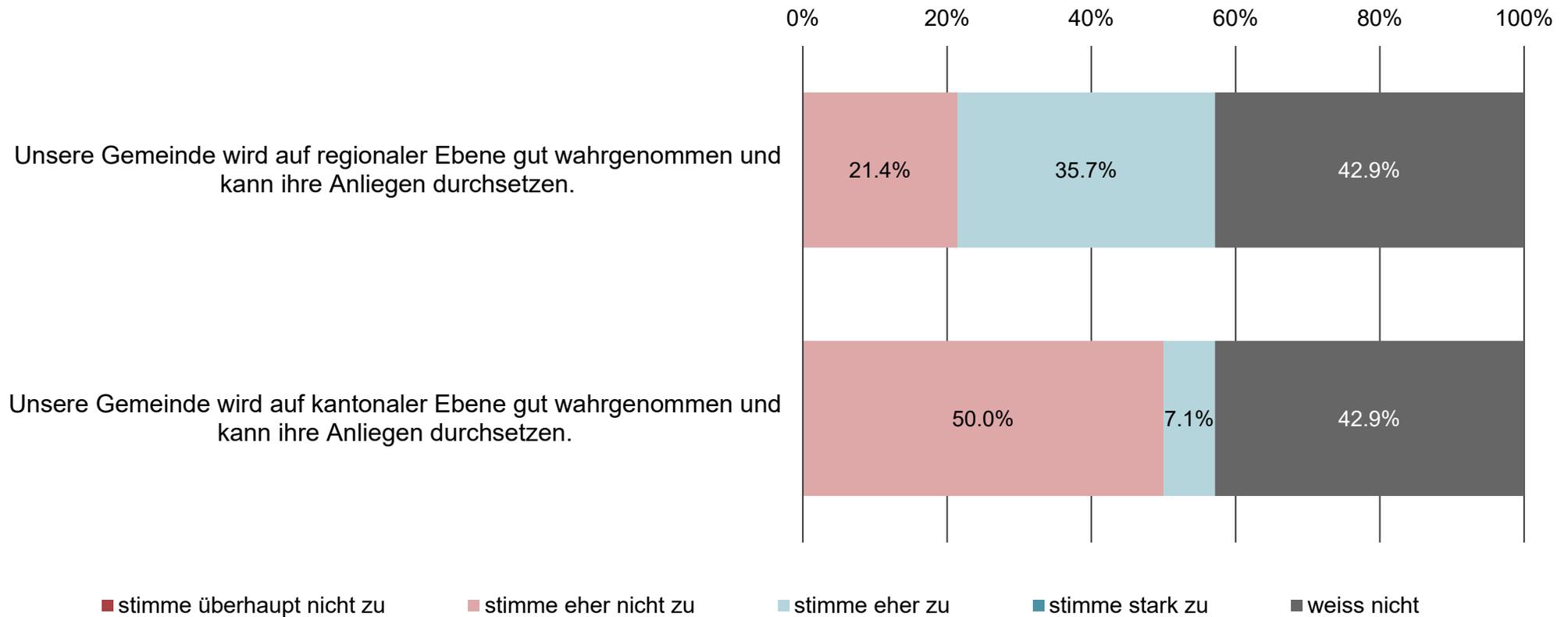


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 20: Aussenwirkung»

Reutigen, N = 14

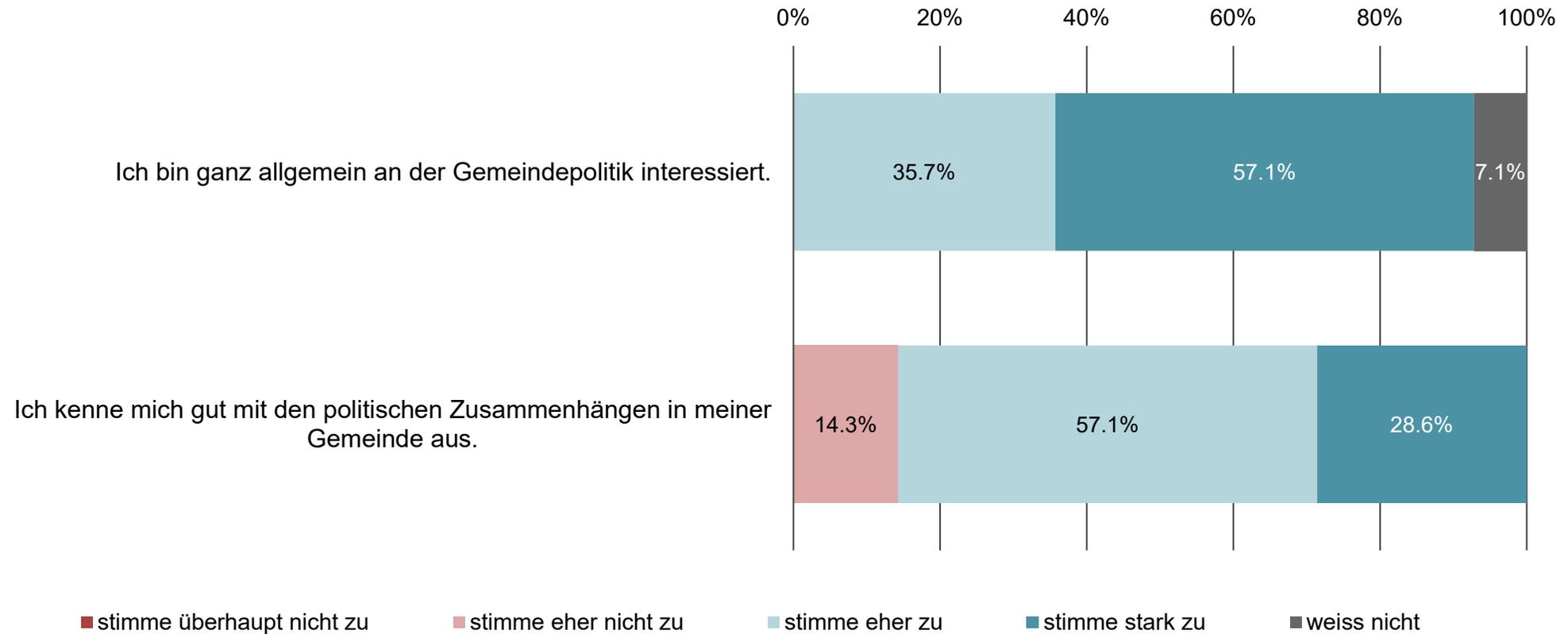


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 33: Politisches Interesse»

Reutigen, N = 14

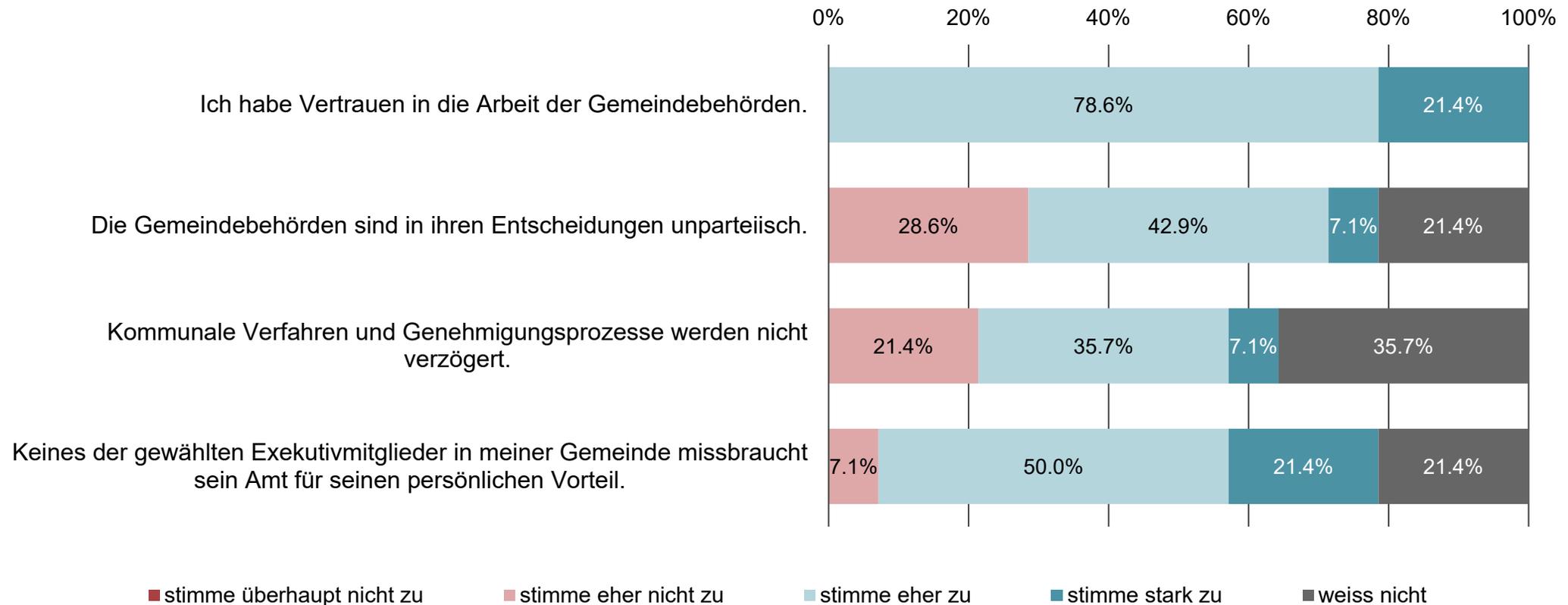


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 39: Politisches Vertrauen der Bevölkerung»

Reutigen, N = 14

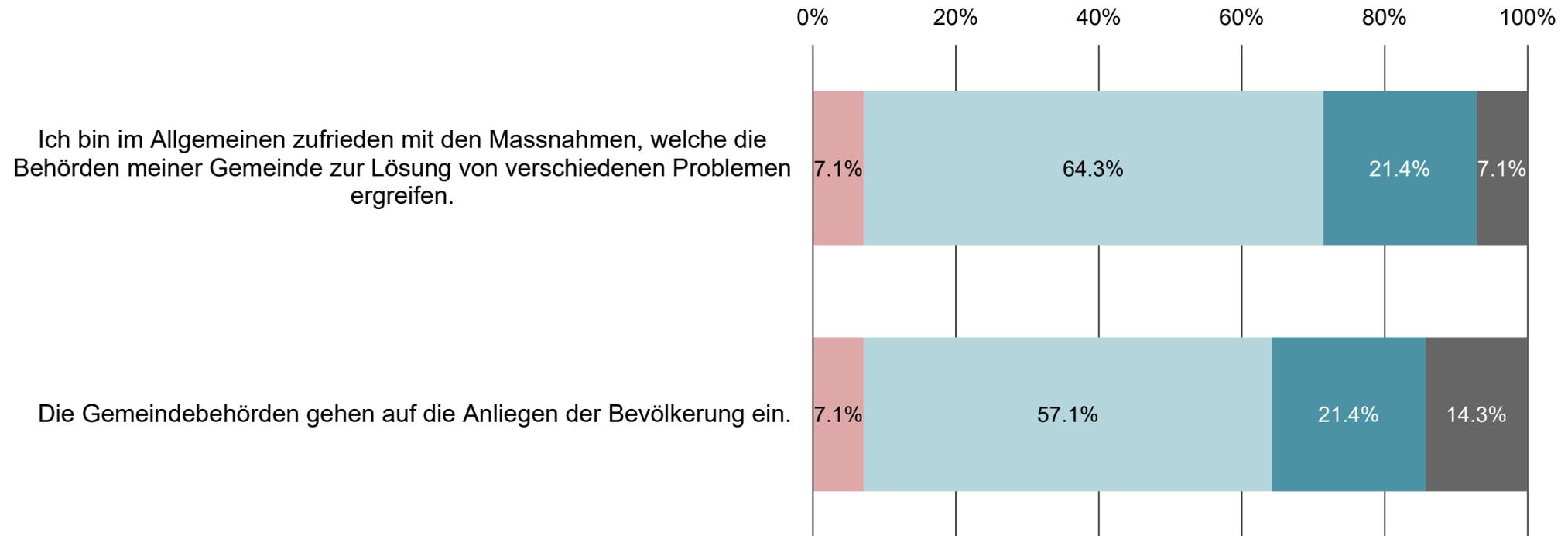


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

«Indikator 42: Zufriedenheit mit politischen Behörden»

Reutigen, N = 14



■ stimme überhaupt nicht zu

■ stimme eher nicht zu

■ stimme eher zu

■ stimme stark zu

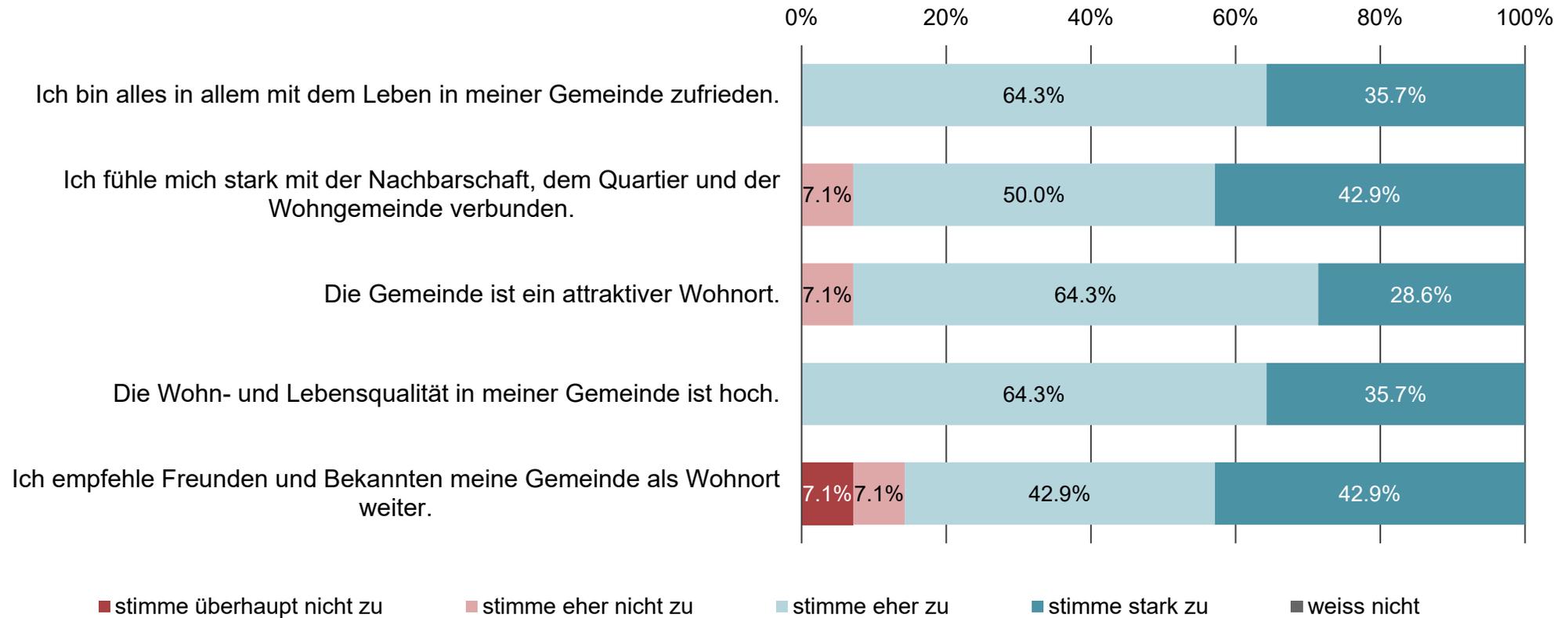
■ weiss nicht

Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Reutigen (einzeln, t=0)

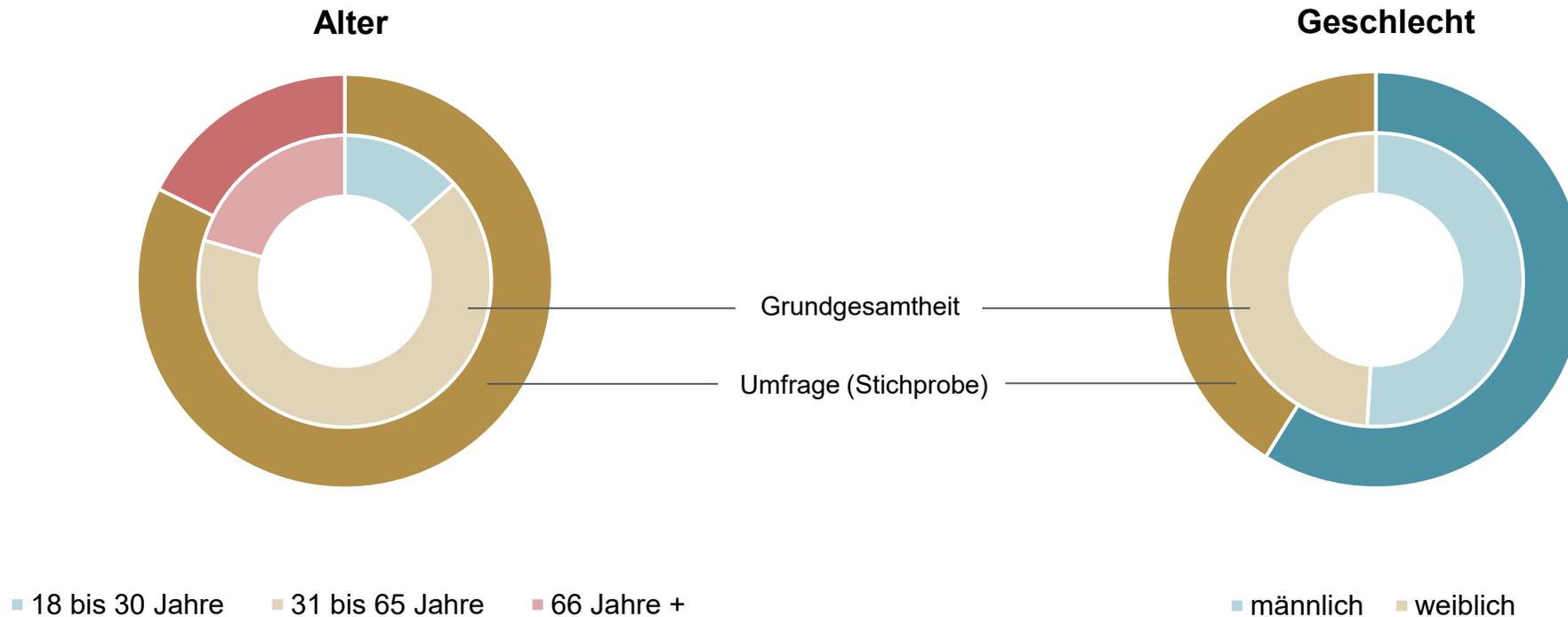
«Indikator 45: Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde»

Reutigen, N = 14



Beschreibung der Stichprobe

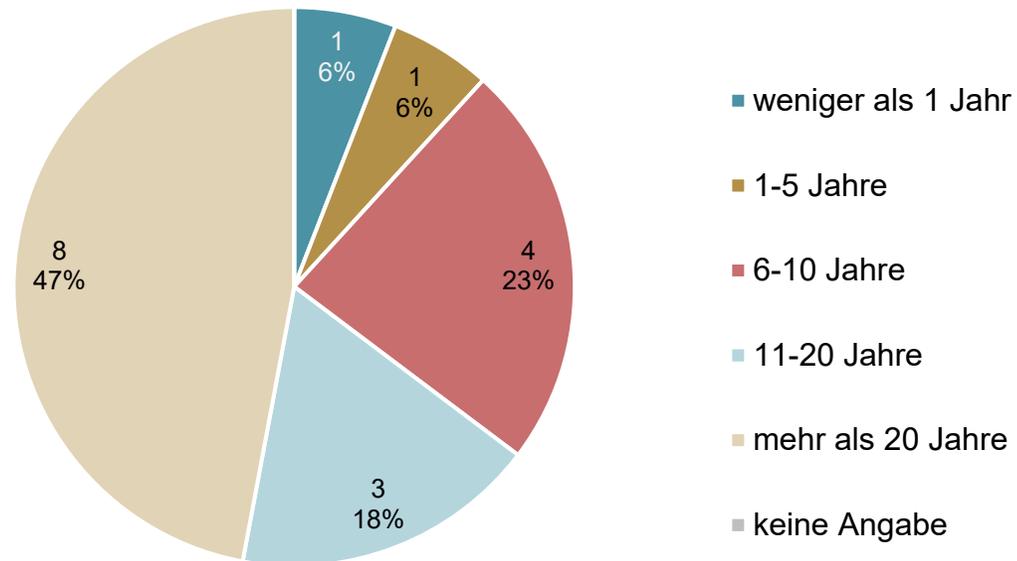
Zwieselberg: Alter und Geschlecht



Beschreibung der Stichprobe

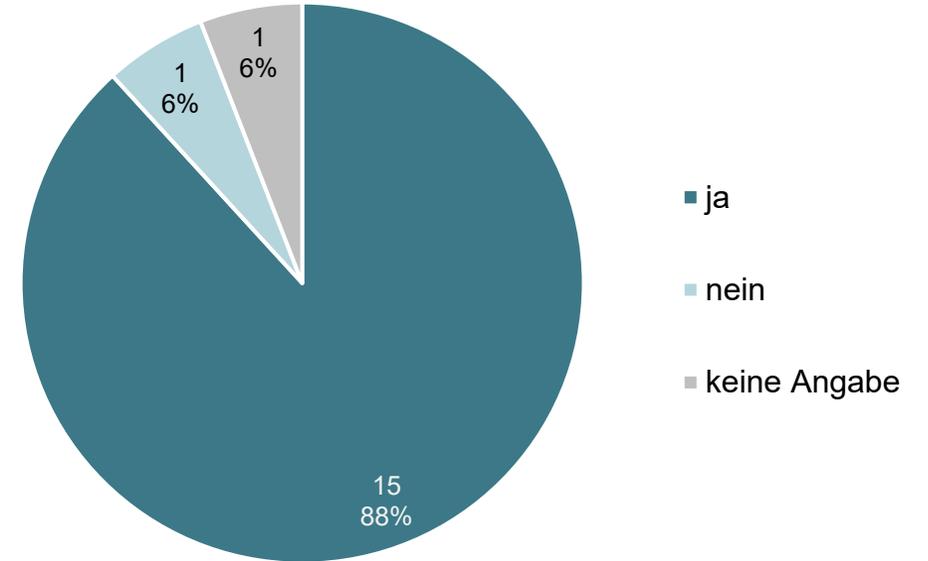
Zwieselberg: Wohnsitzdauer und Stimmberechtigung

Wie lange wohnen Sie in der Gemeinde?



N=17

Sind Sie in Ihrer politischen Gemeinde bei kommunalen und kantonalen Angelegenheiten stimm- und wahlberechtigt?



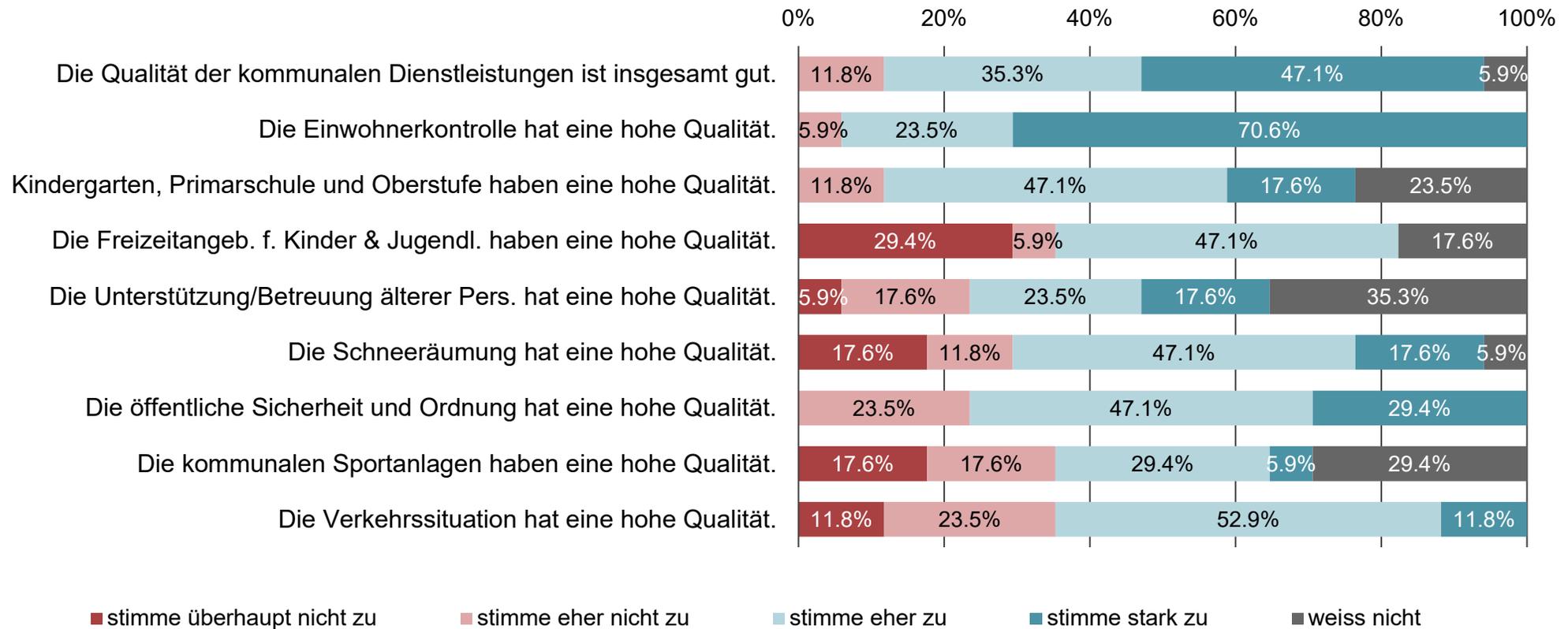
N=17

Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 2: Qualität der kommunalen Dienstleistungen»

Zwieselberg, N = 17

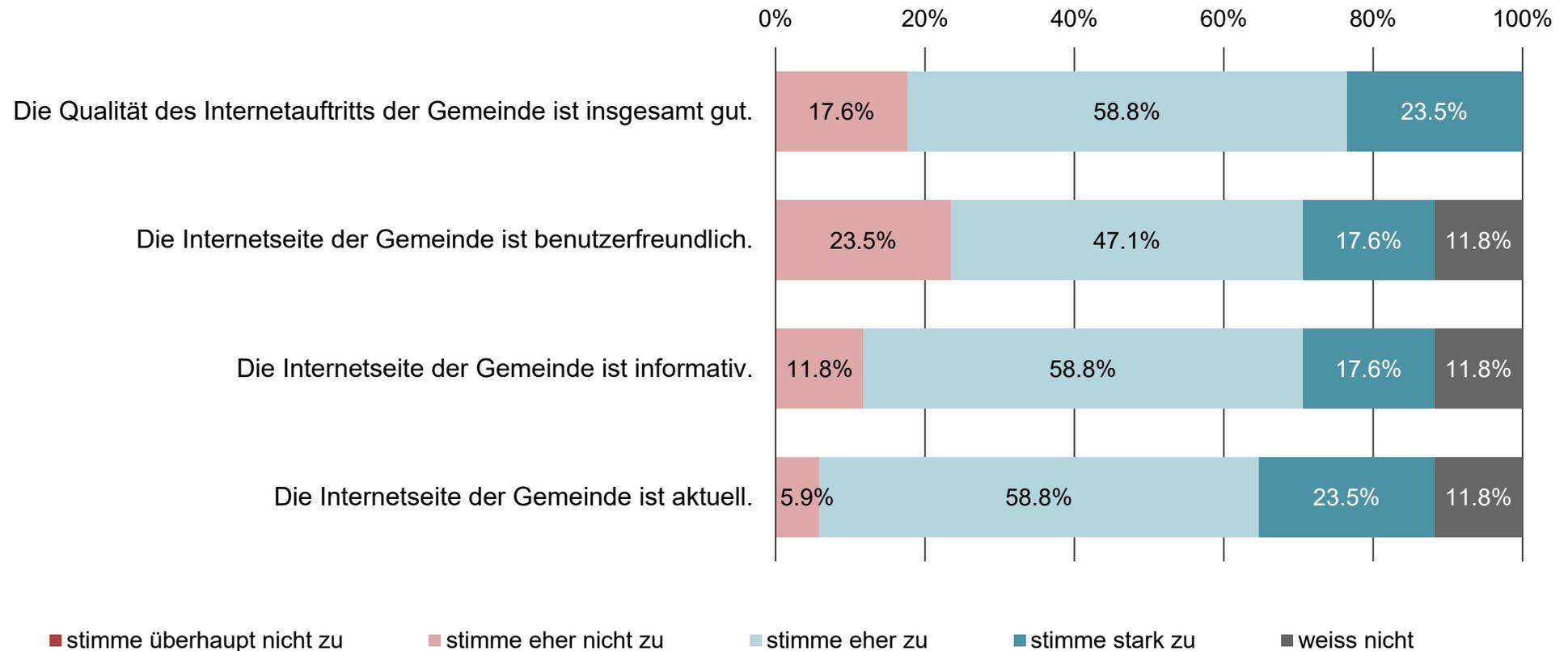


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 12: Qualität Internetauftritt»

Zwieselberg, N = 17

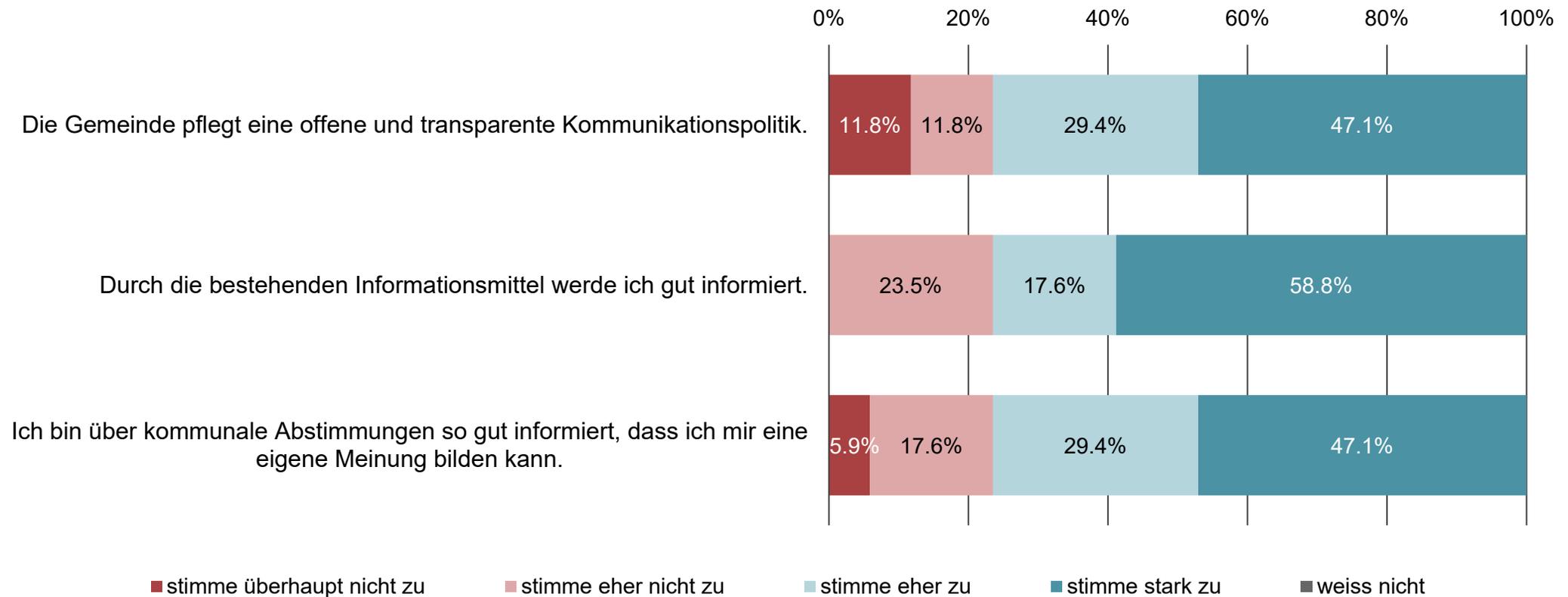


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 13: Kommunikations- und Informationstätigkeit»

Zwieselberg, N = 17

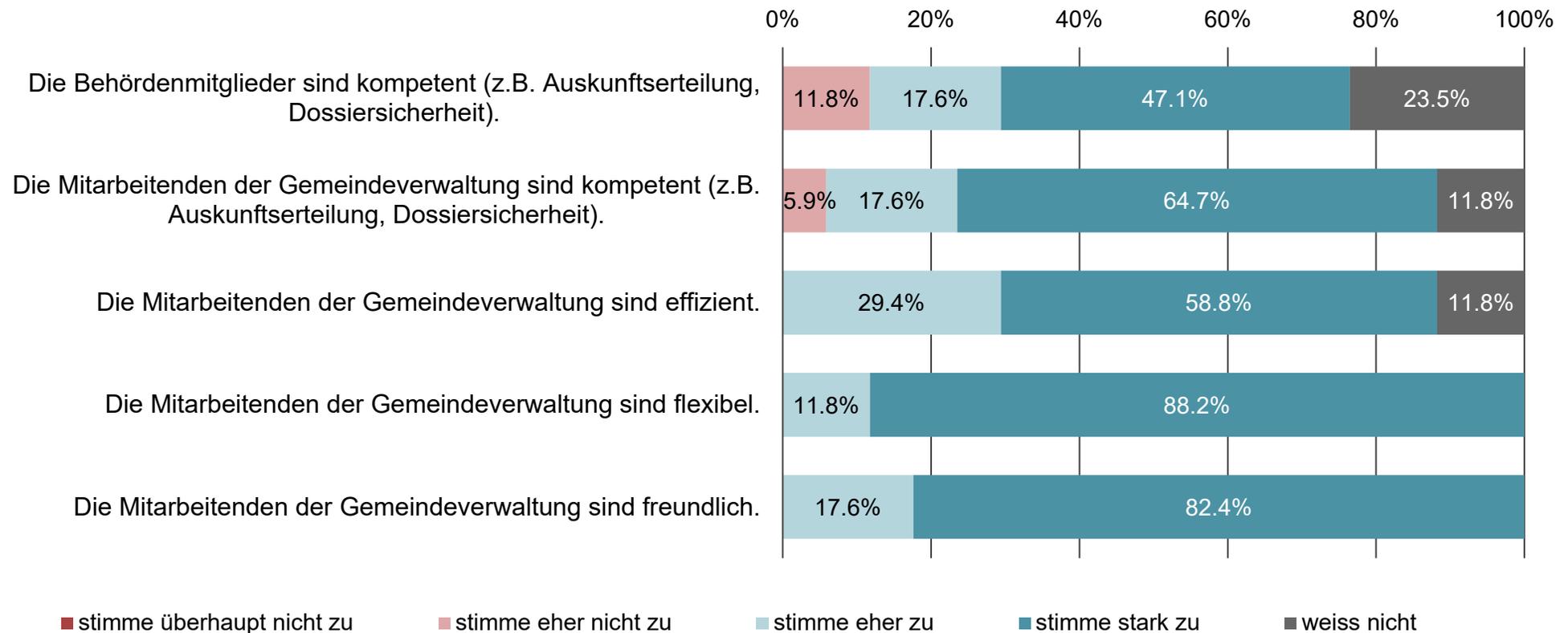


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 15: Professionalität der Mitarbeitenden/Behörden»

Zwieselberg, N = 17

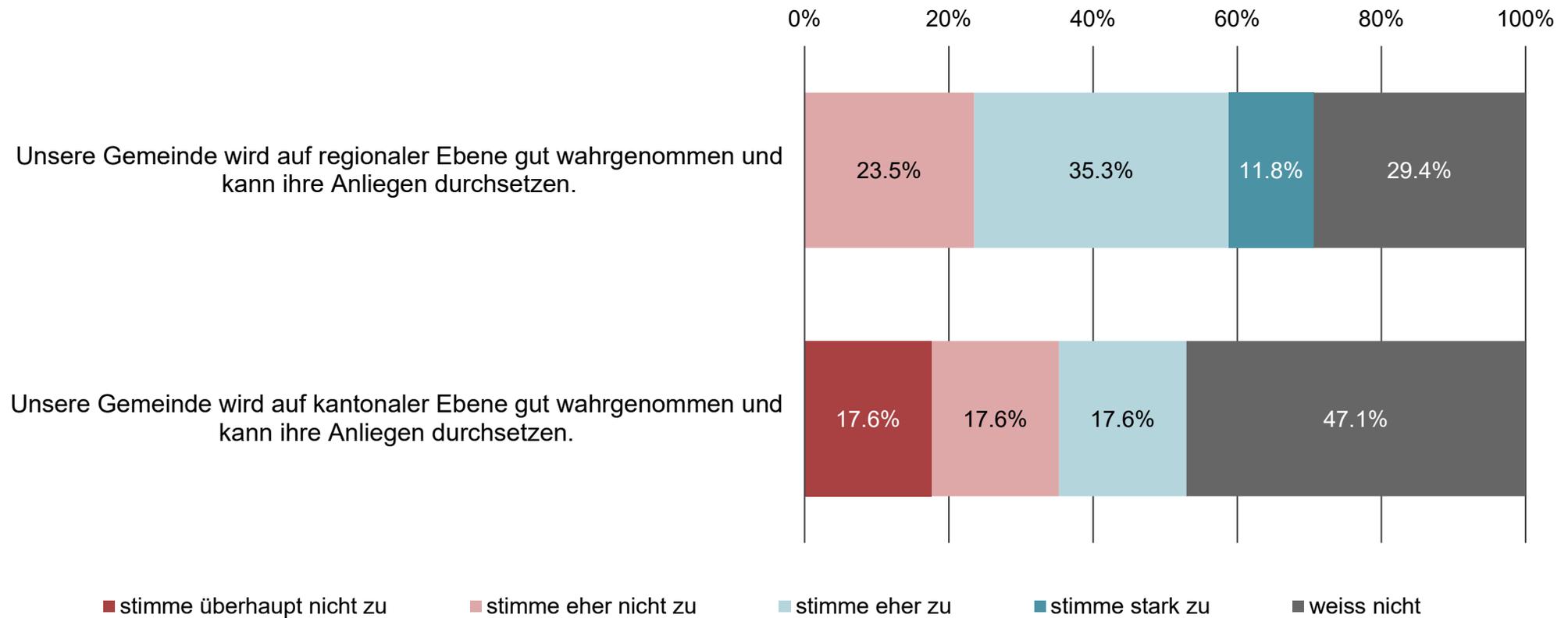


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 20: Aussenwirkung»

Zwieselberg, N = 17

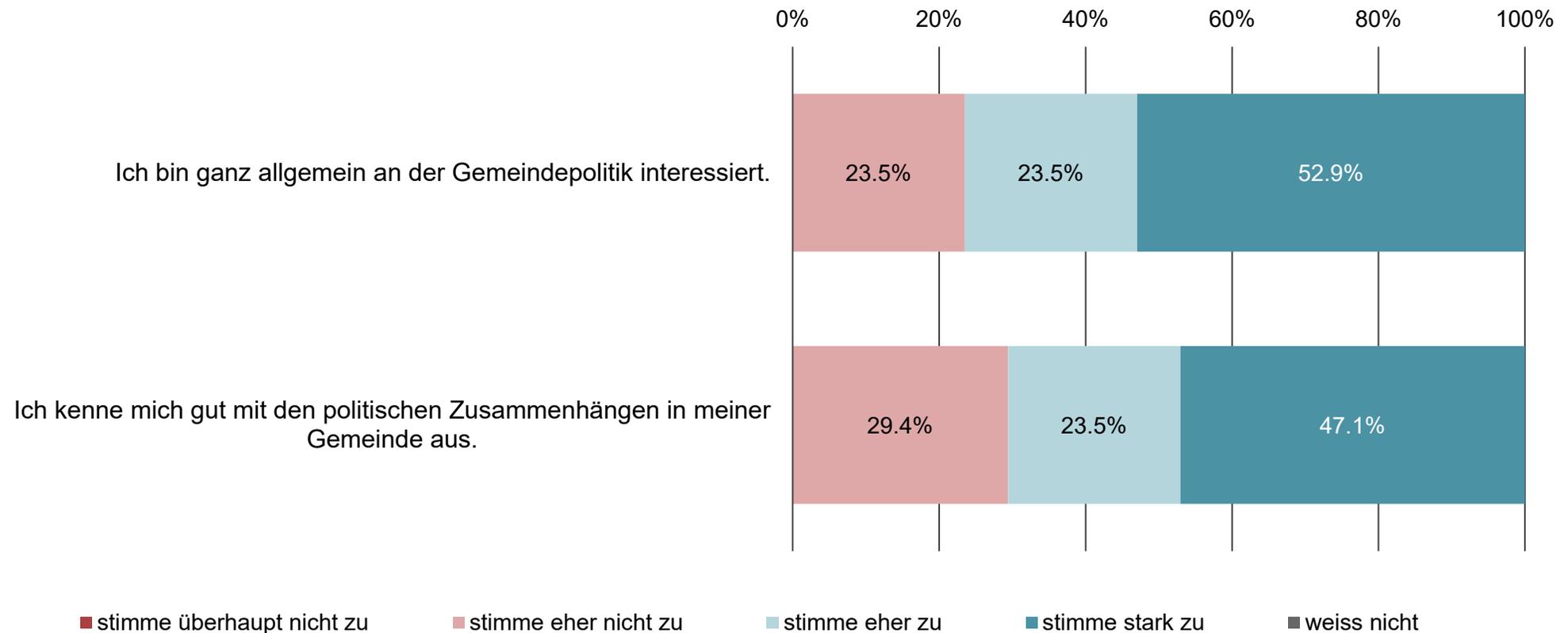


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 33: Politisches Interesse»

Zwieselberg, N = 17

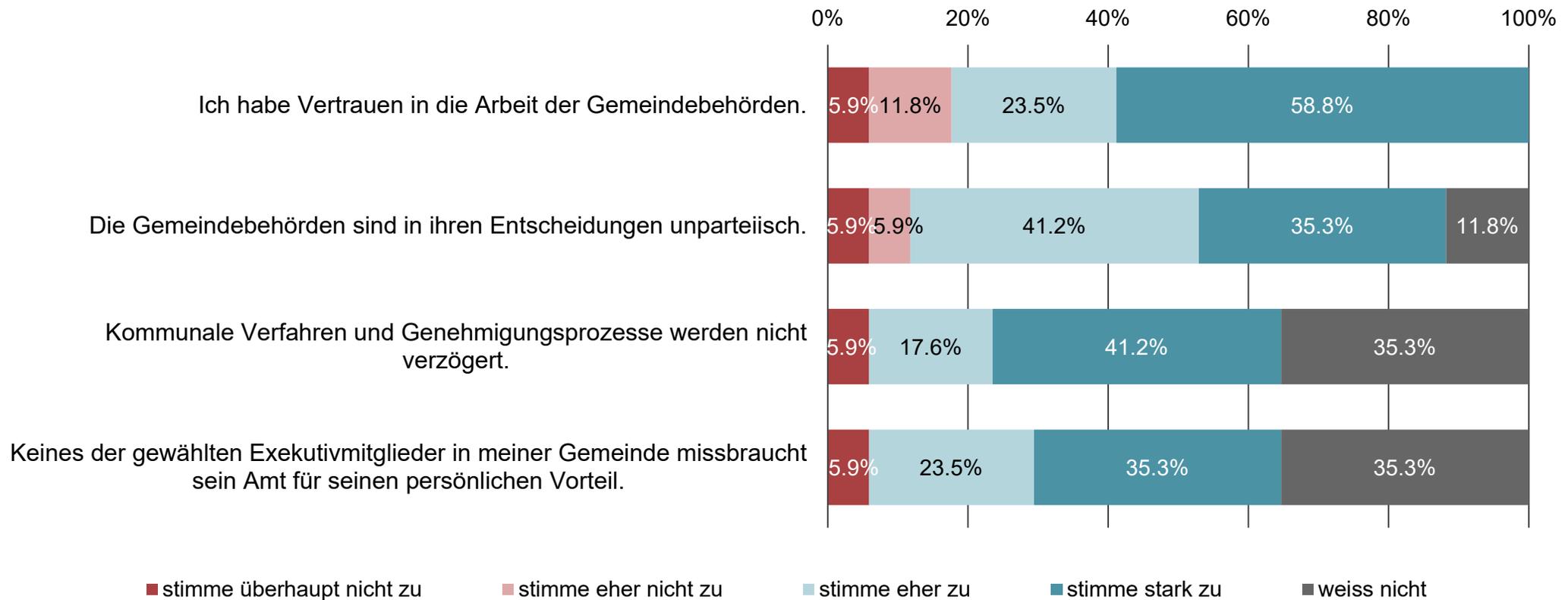


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 39: Politisches Vertrauen der Bevölkerung»

Zwieselberg, N = 17

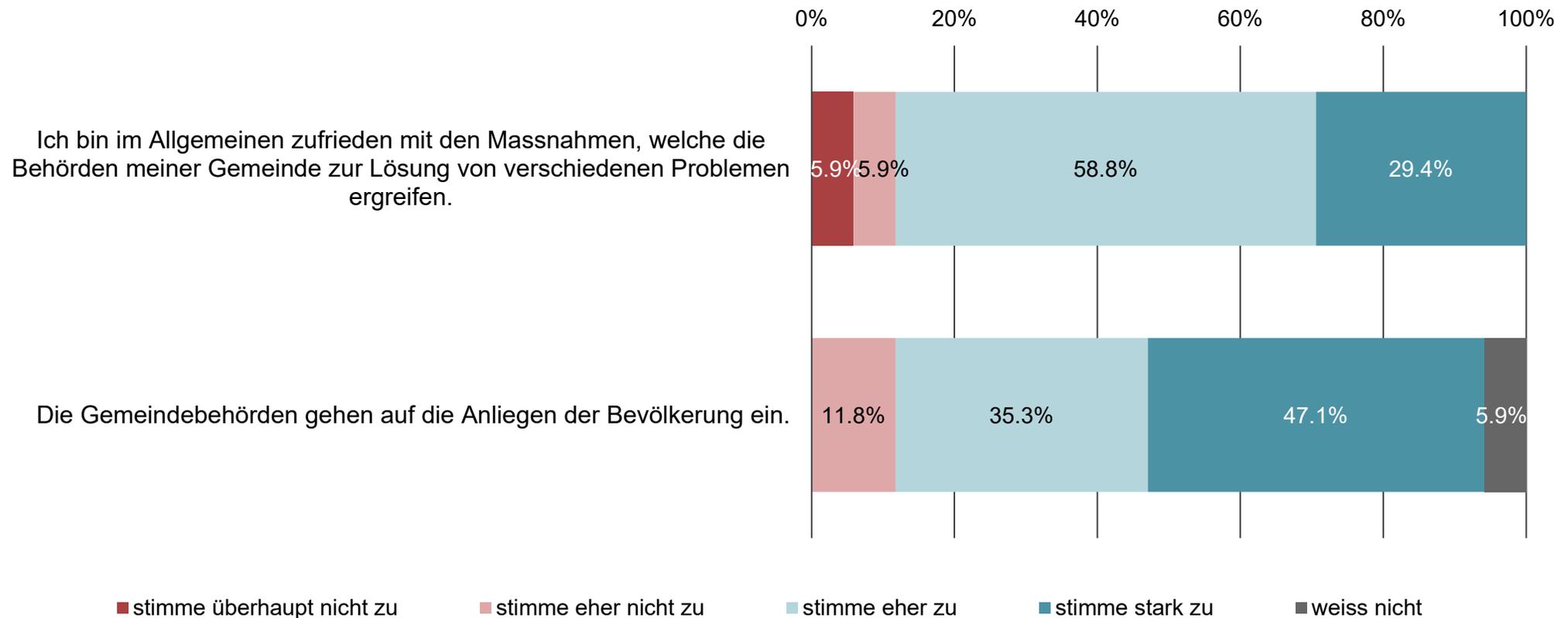


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 42: Zufriedenheit mit politischen Behörden»

Zwieselberg, N = 17

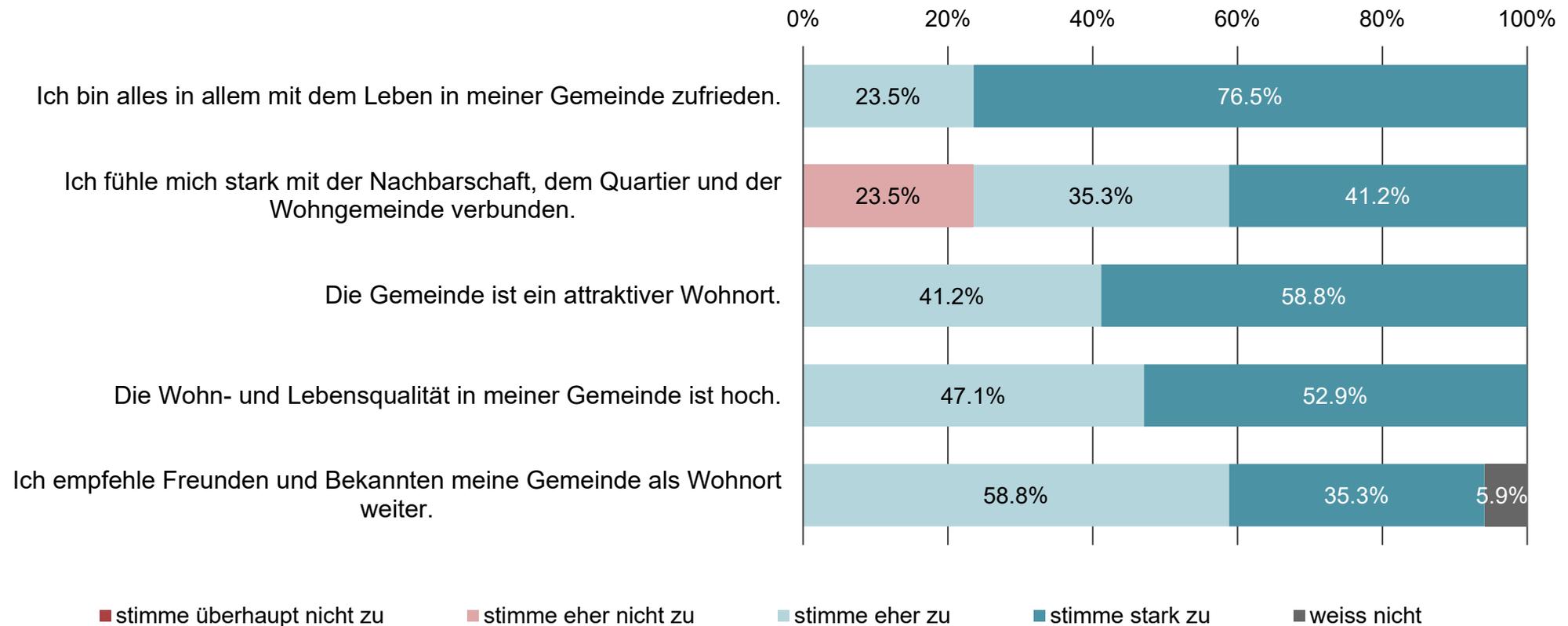


Detailauswertung Bevölkerungsumfrage

Zwieselberg (einzeln, t=0)

«Indikator 45: Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde»

Zwieselberg, N = 17



Fachhochschule Graubünden

Pulvermühlestrasse 57

7000 Chur

T +41 81 286 24 24

info@fhgr.ch

Ursin Fetz, Prof., Dr. iur. Rechtsanwalt

Tatjana Schädler, MSc

Telefon +41 (0)81 286 39 17

E-Mail zvm@fhgr.ch

www.fhgr.ch/zvm

Titelbilder: www.reutigen.ch; www.zwieselberg.ch

Fachhochschule Graubünden

Scuola universitaria professionale dei Grigioni

Scola universitara professiunala dal Grischun

University of Applied Sciences of the Grisons

swissuniversities

